

D A B (H

Seite 1 von 29

Sicherheitsdatenblatt gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006, Anhang II

Überarbeitet am / Version: 30.07.2018 / 0001 Ersetzt Fassung vom / Version: 30.07.2018 / 0001

Tritt in Kraft ab: 30.07.2018 PDF-Druckdatum: 01.08.2018 Baumarkierer blau 500 ml Art.: 6280 5022

# Sicherheitsdatenblatt gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006, Anhang II

# ABSCHNITT 1: Bezeichnung des Stoffs bzw. des Gemischs und des Unternehmens

#### 1.1 Produktidentifikator

# Baumarkierer blau

500 ml Art.: 6280 5022

# 1.2 Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird

# Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs:

Farb- und Markierspray

## Verwendungen, von denen abgeraten wird:

Zur Zeit liegen keine Informationen hierzu vor.

#### 1.3 Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt

Theo Förch GmbH & Co. KG, Theo-Förch-Str. 11 - 15, 74196 Neuenstadt, Deutschland Telefon:07139/95-0, Fax:07139/95-199 info@foerch.de, www.foerch.com

Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt siehe Abschnitt 16 dieses EG-Sicherheitsdatenblattes.

E-Mail-Adresse der sachkundigen Person: info@chemical-check.de, k.schnurbusch@chemical-check.de - bitte NICHT zur Abforderung von Sicherheitsdatenblättern benutzen.

#### 1.4 Notrufnummer

### Notfallinformationsdienste / öffentliche Beratungsstelle:

Vergiftungsinformationszentrale der Gesundheit Österreich GmbH, Wien. NOTRUF Tel.: 01 406 43 43 (von außerhalb Österreichs Tel.: +43 1 406 43 43)

Antigifcentrum/Centre Antipoisons (Belgien), ein Arzt wird Ihren Anruf entgegennehmen, 7 Tage die Woche, 24 h je Tag. In Belgien rufen Sie gebührenfrei an: +32 70 245245

Tox Info Suisse, Freiestrasse 16, CH-8032 Zürich. Nationale 24h-Notfallnummer: 145 (aus dem Ausland: +41 44 251 51 51)

# Notrufnummer der Gesellschaft:

+49 (0) 700 / 24 112 112 (TFC)

# **ABSCHNITT 2: Mögliche Gefahren**

# 2.1 Einstufung des Stoffs oder Gemischs

Einstufung gemäß der Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 (CLP)

Gefahrenkategorie Gefahrenklasse **Gefahrenhinweis** STOT SE 3

H336-Kann Schläfrigkeit und Benommenheit

verursachen.

H222-Extrem entzündbares Aerosol. Aerosol 1

Aerosol 1 H229-Behälter steht unter Druck: Kann bei Erwärmung

bersten.

## 2.2 Kennzeichnungselemente



DAB (H

Seite 2 von 29

Sicherheitsdatenblatt gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006, Anhang II

Überarbeitet am / Version: 30.07.2018 / 0001 Ersetzt Fassung vom / Version: 30.07.2018 / 0001

Tritt in Kraft ab: 30.07.2018 PDF-Druckdatum: 01.08.2018 Baumarkierer blau 500 ml Art.: 6280 5022

# Kennzeichnung gemäß der Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 (CLP)



H336-Kann Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen. H222-Extrem entzündbares Aerosol. H229-Behälter steht unter Druck: Kann bei Erwärmung bersten.

P210-Von Hitze, heißen Oberflächen, Funken, offenen Flammen sowie anderen Zündquellenarten fernhalten. Nicht rauchen. P211-Nicht gegen offene Flamme oder andere Zündquelle sprühen. P251-Nicht durchstechen oder verbrennen, auch nicht nach Gebrauch. P261-Einatmen von Dampf oder Aerosol vermeiden.

P312-Bei Unwohlsein GIFTINFORMATIONSZENTRUM / Arzt anrufen.

P410+P412-Vor Sonnenbestrahlung schützen und nicht Temperaturen über 50 °C aussetzen.

EUH208-Enthält Fettsäuren, Tallöl-, Ester mit Polyethylenglycol-mono(hydrogenmaleat), Verbindungen mit Amiden aus Diethylentriamin und Tallöl-Fettsäuren. Kann allergische Reaktionen hervorrufen.

Ohne ausreichende Lüftung Bildung explosionsfähiger Gemische möglich.

n-Butylacetat

Aceton

Kohlenwasserstoffe, C9-C10, n-Alkane, Isoalkane, Cycloalkane, <2% Aromaten

#### 2.3 Sonstige Gefahren

Das Gemisch enthält keinen vPvB-Stoff (vPvB = very persistent, very bioaccumulative) bzw. fällt nicht unter den Anhang XIII der Verordnung (EG) 1907/2006 (< 0,1 %).

Das Gemisch enthält keinen PBT-Stoff (PBT = persistent, bioaccumulative, toxic) bzw. fällt nicht unter den Anhang XIII der Verordnung (EG) 1907/2006 (< 0,1 %).

# ABSCHNITT 3: Zusammensetzung/Angaben zu Bestandteilen

Aerosol

#### 3.1 Stoff

# n.a. 3.2 Gemisch

Dimethylether	Stoff, für den ein EU-Expositionsgrenzwert gilt
Registrierungsnr. (REACH)	01-2119472128-37-XXXX
Index	603-019-00-8
EINECS, ELINCS, NLP	204-065-8
CAS	115-10-6
% Bereich	30-40
Einstufung gemäß der Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 (CLP)	Flam. Gas 1, H220

Aceton	Stoff, für den ein EU-Expositionsgrenzwert gilt
Registrierungsnr. (REACH)	01-2119471330-49-XXXX
Index	606-001-00-8
EINECS, ELINCS, NLP	200-662-2
CAS	67-64-1
% Bereich	5-<10
Einstufung gemäß der Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 (CLP)	Flam. Liq. 2, H225
	Eye Irrit. 2, H319
	STOT SE 3, H336



-DAB (H-

Seite 3 von 29

Sicherheitsdatenblatt gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006, Anhang II

Überarbeitet am / Version: 30.07.2018 / 0001 Ersetzt Fassung vom / Version: 30.07.2018 / 0001

Tritt in Kraft ab: 30.07.2018 PDF-Druckdatum: 01.08.2018 Baumarkierer blau 500 ml Art.: 6280 5022

Kohlenwasserstoffe, C9-C10, n-Alkane, Isoalkane, Cycloalkane, <2%	
Aromaten	
Registrierungsnr. (REACH)	01-2119471843-32-XXXX
Index	
EINECS, ELINCS, NLP	927-241-2 (REACH-IT List-No.)
CAS	
% Bereich	1-5
Einstufung gemäß der Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 (CLP)	Flam. Liq. 3, H226
	Asp. Tox. 1, H304
	STOT SE 3, H336
	Aquatic Chronic 3, H412

Fettsäuren, Tallöl-, Ester mit Polyethylenglycol-mono(hydrogenmaleat),	
Verbindungen mit Amiden aus Diethylentriamin und Tallöl-Fettsäuren	
Registrierungsnr. (REACH)	
Index	
EINECS, ELINCS, NLP	
CAS	222716-38-3
% Bereich	0,1-<0,25
Einstufung gemäß der Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 (CLP)	Acute Tox. 4, H302
	Skin Irrit. 2, H315
	Skin Sens. 1, H317
	STOT RE 2, H373 (Magen-Darm-Trakt, Thymusdrüse)
	Aquatic Acute 1, H400 (M=1)
	Aquatic Chronic 1, H410 (M=1)
	Eye Irrit. 2, H319

Für die Einstufung und Kennzeichnung des Produktes können Verunreinigungen, Testdaten oder weitergehende Informationen berücksichtigt worden sein

Text der H-Sätze und Einstufungs-Kürzel (GHS/CLP) siehe Abschnitt 16.

Die in diesem Abschnitt genannten Stoffe sind mit Ihrer tatsächlichen, zutreffenden Einstufung genannt!

Das bedeutet bei Stoffen, welche in Anhang VI Tabelle 3.1 der Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 (CLP-Verordnung) gelistet sind, wurden alle evtl. dort genannten Anmerkungen für die hier genannte Einstufung berücksichtigt.

Ist z. B. für einen Kohlenwasserstoff die Anmerkung P anzuwenden, so wurde dies für die hier genannte Einstufung bereits berücksichtigt. Zitat: "Anmerkung P - Die Einstufung als karzinogen oder keimzellmutagen ist nicht zwingend, wenn nachgewiesen werden kann, dass der Stoff weniger als 0,1 Gewichtsprozent Benzol (EINECS-Nr. 200-753-7) enthält."

Ebenso wurde Art. 4 der Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 (CLP-Verordnung) beachtet und für die hier genannte Einstufung bereits berücksichtigt.

#### ABSCHNITT 4: Erste-Hilfe-Maßnahmen

#### 4.1 Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen

Ersthelfer auf Selbstschutz achten!

Nie einer ohnmächtigen Person etwas durch den Mund einflößen!

#### Einatmen

Person aus Gefahrenbereich entfernen.

Person Frischluft zuführen und je nach Symptomatik Arzt konsultieren.

Bei Bewußtlosigkeit in stabile Seitenlage bringen und ärztlichen Rat einholen.

#### Hautkontakt

Mit viel Wasser und Seife gründlich waschen, verunreinigte, getränkte Kleidungsstücke unverzüglich entfernen, bei Hautreizung (Rötung etc.), Arzt konsultieren.

#### Augenkontakt

Kontaktlinsen entfernen.

Mit viel Wasser mehrere Min. gründlich spülen, falls nötig, Arzt aufsuchen.

#### Verschlucken

Üblicherweise kein Aufnahmeweg.

Mund gründlich mit Wasser spülen.

Viel Wasser zu trinken geben, sofort Arzt aufsuchen.

#### 4.2 Wichtigste akute und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen

Falls zutreffend sind verzögert auftretende Symptome und Wirkungen in Abschnitt 11. zu finden bzw. bei den Aufnahmewegen unter Abschnitt 4.1

In bestimmten Fällen kann es vorkommen, dass die Vergiftungssymptome erst nach längerer Zeit/nach mehreren Stunden auftreten. Es können auftreten:



Seite 4 von 29

Sicherheitsdatenblatt gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006, Anhang II

Überarbeitet am / Version: 30.07.2018 / 0001 Ersetzt Fassung vom / Version: 30.07.2018 / 0001

Tritt in Kraft ab: 30.07.2018 PDF-Druckdatum: 01.08.2018 Baumarkierer blau 500 ml Art.: 6280 5022

Reizung der Atemwege

Husten

Kopfschmerzen Schwindel Müdigkeit Benommenheit Empfindliche Personen:

Allergische Reaktion möglich.

#### 4.3 Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung

Symptomatische Behandlung.

# ABSCHNITT 5: Maßnahmen zur Brandbekämpfung

#### 5.1 Löschmittel

#### Geeignete Löschmittel

Wassersprühstrahl/Schaum/CO2/Trockenlöschmittel

#### **Ungeeignete Löschmittel**

Wasservollstrahl

#### 5.2 Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren

Im Brandfall können sich bilden:

Kohlenoxide

Giftige Gase

Berstgefahr beim Erhitzen

Explosionsfähige Dampf/Luft- bzw. Gas/Luft-Gemische.

#### 5.3 Hinweise für die Brandbekämpfung

Explosions- und Brandgase nicht einatmen.

Umluftunabhängiges Atemschutzgerät.

Je nach Brandgröße

Ggf. Vollschutz.

Gefährdete Behälter mit Wasser kühlen.

Kontaminiertes Löschwasser entsprechend den behördlichen Vorschriften entsorgen.

#### ABSCHNITT 6: Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

# 6.1 Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren

Zündquellen entfernen, nicht rauchen.

Für ausreichende Belüftung sorgen.

Augen- und Hautkontakt vermeiden.

Ggf. Rutschgefahr beachten.

### 6.2 Umweltschutzmaßnahmen

Eindringen in Kanalisation, Keller, Arbeitsgruben oder andere Orte, an denen die Ansammlung gefährlich sein könnte, verhindern.

Eindringen in das Oberflächen- sowie Grundwasser als auch in den Boden vermeiden.

Bei unfallbedingtem Einleiten in die Kanalisation, zuständige Behörden informieren.

#### 6.3 Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung

Bei Entweichen von Aerosol/Gas für ausreichende Frischluft sorgen.

Ohne ausreichende Lüftung Bildung explosionsfähiger Gemische möglich.

Wirkstoff:

Mit flüssigkeitsbindendem Material (z.B. Universalbindemittel, Sand, Kieselgur) aufnehmen und gemäß Abschnitt 13 entsorgen.

# 6.4 Verweis auf andere Abschnitte

Siehe Abschnitt 13. sowie persönliche Schutzausrüstung siehe Abschnitt 8.

#### **ABSCHNITT 7: Handhabung und Lagerung**

Zusätzlich zu den in diesem Abschnitt enthaltenen Angaben finden sich auch in Abschnitt 8 und 6.1 relevante Angaben.

#### 7.1 Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung

#### 7.1.1 Allgemeine Empfehlungen

Für gute Raumlüftung sorgen.

Einatmen der Dämpfe vermeiden.

Augen- und Hautkontakt vermeiden.



Seite 5 von 29

Sicherheitsdatenblatt gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006, Anhang II

Überarbeitet am / Version: 30.07.2018 / 0001 Ersetzt Fassung vom / Version: 30.07.2018 / 0001

Tritt in Kraft ab: 30.07.2018 PDF-Druckdatum: 01.08.2018 Baumarkierer blau 500 ml Art.: 6280 5022

Zündquellen fernhalten - Nicht rauchen.

Ggf. Maßnahmen gegen elektrostatische Aufladung treffen.

Nicht auf heißen Oberflächen anwenden.

Essen, Trinken, Rauchen sowie Aufbewahren von Lebensmitteln im Arbeitsraum verboten.

Hinweise auf dem Etikett sowie Gebrauchsanweisung beachten.

Arbeitsverfahren gemäß Betriebsanweisung anwenden.

# 7.1.2 Hinweise zu allgemeinen Hygienemaßnahmen am Arbeitsplatz

Die allgemeinen Hygienemaßnahmen im Umgang mit Chemikalien sind anzuwenden.

Vor den Pausen und bei Arbeitsende Hände waschen.

Von Nahrungsmitteln, Getränken und Futtermitteln fernhalten.

Vor dem Betreten von Bereichen, in denen gegessen wird, kontaminierte Kleidung und Schutzausrüstungen ablegen.

#### 7.2 Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten

Für Unbefugte unzugänglich aufbewahren.

Produkt nicht in Durchgängen und Treppenaufgängen lagern.

Produkt nur in Originalverpackungen und geschlossen lagern.

Sondervorschriften für Aerosole beachten!

Besondere Lagerbedingungen beachten.

Nicht zusammen mit brandfördernden oder selbstentzündlichen Stoffen lagern.

Vor Sonneneinstrahlung und Temperaturen über 50°C schützen.

An gut belüftetem Ort lagern.

Kühl lagern.

## 7.3 Spezifische Endanwendungen

Zur Zeit liegen keine Informationen hierzu vor.

# ABSCHNITT 8: Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstungen

#### 8.1 Zu überwachende Parameter

AGW des Gesamt-Lösemittel-Kohlenwasserstoff Anteils des Gemisches (RCP-Methode gemäß der Deutschen TRGS 900, Nr. 2.9): 300 mg/m3

Chem. Bezeichnung Dimethyleth			%Bereich:30-40
AGW: 1000 ppm (1900 mg/m3) (AGW), 1000 pp	pm SpbÜf.: 8(II)		
(1920 mg/m3) (EU)			
Überwachungsmethoden:	- Compur - KITA-123 S (549 129)		
BGW:		Sonstige Angaben: D	FG
Chem. Bezeichnung     Dimethyleth	ner		%Bereich:30-40
MAK-Tmw / TRK-Tmw: 1000 ppm (1910 mg/m3 1000 ppm (1920 mg/m3) (EG)	3), MAK-Kzw / TRK-Kzw: 2000 pp 60min. (Mow))	m (3820 mg/m3) (3 x	MAK-Mow:
Überwachungsmethoden:	<ul> <li>Compur - KITA-123 S (549 129)</li> </ul>		
BGW:		Sonstige Angaben:	-
Chem. Bezeichnung Dimethyleth	ner		%Bereich:30-40
GW / VL: 1000 ppm (1920 mg/m3) (GW/VL, EG	6/CE) GW-kw / VL-cd:		GW-M / VL-M:
Monitoringprocedures / Les procédures de suivi			
/ Überwachungsmethoden:	- Compur - KITA-123 S (549 129)		
BGW / VLB:		Overige info. / Autres in	nfo.:
Chem. Bezeichnung Dimethyleth	ner		%Bereich:30-40
MAK / VME: 1000 ppm (1910 mg/m3)	KZGW / VLE:		
Überwachungsmethoden / Les procédures de			
suivi / Le procedure di monitoraggio:	- Compur - KITA-123 S (549 129)		
BAT / VBT:		Sonstiges / Divers:	-
D Chem. Bezeichnung Aceton			%Bereich:5-<10
AGW: 500 ppm (1200 mg/m3) (AGW), 500 ppm	SpbÜf.: 2(I)		
(1210 mg/m3) (EU)			
Überwachungsmethoden:	<ul> <li>Compur - KITA-102 SA (548 534)</li> </ul>		
	<ul> <li>Compur - KITA-102 SC (548 550)</li> </ul>		
	<ul> <li>Compur - KITA-102 SD (551 109)</li> </ul>		
	<ul> <li>Draeger - Acetone 40/a (5) (81 03 3</li> </ul>	381)	

Draeger - Acetone 100/b (CH 22 901)



DAB (H Seite 6 von 29 Sicherheitsdatenblatt gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006, Anhang II Überarbeitet am / Version: 30.07.2018 / 0001 Ersetzt Fassung vom / Version: 30.07.2018 / 0001 Tritt in Kraft ab: 30.07.2018 PDF-Druckdatum: 01.08.2018 Baumarkierer blau 500 ml Art.: 6280 5022 MTA/MA-031/A96 (Determination of ketones (acetone, methyl ethyl ketone, methyl isobutyl ketone) in air - Charcoal tube method / Gas chromatography) - 1996 - EU project BC/CEN/ENTR/000/2002-16 card 67-1 (2004) MDHS 72 (Volatile organic compounds in air – Laboratory method using pumped solid sorbent tubes, thermal desorption and gas chromatography) - 1993 BIA 7705 (Ketone) - 2005 - EU project BC/CEN/ENTR/000/2002-16 card 67-3 (2004) BGW: 50 mg/l (Urin, b) (BGW) Sonstige Angaben: DFG, Y, AGS A Chem. Bezeichnung Aceton %Bereich:5-<10 MAK-Tmw / TRK-Tmw: 500 ppm (1200 mg/m3) (MAK-Tmw), 500 ppm (1210 mg/m3) (EG) MAK-Kzw / TRK-Kzw: 2000 ppm (4800 mg/m3) (4 x MAK-Mow: ---15min. (Miw)) (MAK-Kzw) Compur - KITA-102 SA (548 534) Überwachungsmethoden: Compur - KITA-102 SC (548 550) Compur - KITA-102 SD (551 109) Draeger - Acetone 40/a (5) (81 03 381) Draeger - Acetone 100/b (CH 22 901) MTA/MA-031/A96 (Determination of ketones (acetone, methyl ethyl ketone, methyl isobutyl ketone) in air - Charcoal tube method / Gas chromatography) - 1996 - EU project BC/CEN/ENTR/000/2002-16 card 67-1 (2004) MDHS 72 (Volatile organic compounds in air – Laboratory method using pumped solid sorbent tubes, thermal desorption and gas chromatography) - 1993 BIA 7705 (Ketone) - 2005 - EU project BC/CEN/ENTR/000/2002-16 card 67-3 (2004) BGW: Sonstige Angaben: %Bereich:5-<10 Chem. Bezeichnung Aceton GW / VL: 500 ppm (1210 mg/m3) (GW/VL, EG/CE) GW-kw / VL-cd: 1000 ppm (2420 mg/m3) (GW-kw/VL-GW-M / VL-M: ---Monitoringprocedures / Les procédures de suivi / Überwachungsmethoden: Compur - KITA-102 SA (548 534) Compur - KITA-102 SC (548 550) Compur - KITA-102 SD (551 109) Draeger - Acetone 40/a (5) (81 03 381) Draeger - Acetone 100/b (CH 22 901) MTA/MA-031/A96 (Determination of ketones (acetone, methyl ethyl ketone, methyl isobutyl ketone) in air - Charcoal tube method / Gas chromatography) - 1996 - EU project BC/CEN/ENTR/000/2002-16 card 67-1 (2004) MDHS 72 (Volatile organic compounds in air – Laboratory method using pumped solid sorbent tubes, thermal desorption and gas chromatography) - 1993 BIA 7705 (Ketone) - 2005 - EU project BC/CEN/ENTR/000/2002-16 card 67-3 (2004) Overige info. / Autres info.: ---BGW / VLB: ---© Chem. Bezeichnung %Bereich:5-<10 MAK / VME: 500 ppm (1200 mg/m3) KZGW / VLE: 1000 ppm (2400 mg/m3) Überwachungsmethoden / Les procédures de suivi / Le procedure di monitoraggio: Compur - KITA-102 SA (548 534) Compur - KITA-102 SC (548 550) Compur - KITA-102 SD (551 109) Draeger - Acetone 40/a (5) (81 03 381) Draeger - Acetone 100/b (CH 22 901) MTA/MA-031/A96 (Determination of ketones (acetone, methyl ethyl ketone, methyl isobutyl ketone) in air - Charcoal tube method / Gas chromatography) - 1996 - EU project BC/CEN/ENTR/000/2002-16 card 67-1 (2004) MDHS 72 (Volatile organic compounds in air – Laboratory method using pumped solid sorbent tubes, thermal desorption and gas chromatography) - 1993 BIA 7705 (Ketone) - 2005 - EU project BC/CEN/ENTR/000/2002-16 card 67-3 (2004) BAT / VBT: 80 mg/l (1,38 mmol/l) (Aceton/Acétone/Acetone, U) Sonstiges / Divers: B Kohlenwasserstoffe, C9-C10, n-Alkane, Isoalkane, Cycloalkane, <2% Aromaten ① Chem. Bezeichnung %Bereich:1-5 AGW: 300 mg/m3 Überwachungsmethoden: Spb.-Üf.: 2(II)
Draeger - Hydrocarbons 2/a (81 03 581) Draeger - Hydrocarbons 0,1%/c (81 03 571) Compur - KITA-187 S (551 174) BGW: ---Sonstige Angaben: AGS, (AGW gem. RCP-Methode, TRGS 900, 2.9) A Chem. Bezeichnung Kohlenwasserstoffe, C9-C10, n-Alkane, Isoalkane, Cycloalkane, <2% Aromaten %Bereich:1-5 MAK-Tmw / TRK-Tmw: 200 ml/m3 MAK-Kzw / TRK-Kzw: MAK-Mow: ---Überwachungsmethoden: Draeger - Hydrocarbons 2/a (81 03 581) Draeger - Hydrocarbons 0,1%/c (81 03 571)



DAB (H Seite 7 von 29 Sicherheitsdatenblatt gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006, Anhang II Überarbeitet am / Version: 30.07.2018 / 0001 Ersetzt Fassung vom / Version: 30.07.2018 / 0001 Tritt in Kraft ab: 30.07.2018 PDF-Druckdatum: 01.08.2018 Baumarkierer blau 500 ml Art.: 6280 5022 Compur - KITA-187 S (551 174) BGW: ---Sonstige Angaben: Chem. Bezeichnung Kohlenwasserstoffe, C9-C10, n-Alkane, Isoalkane, Cycloalkane, <2% Aromaten %Bereich:1-5 GW-kw / VL-cd: GW-M / VL-M: ---GW / VL: 200 mg/m3 (Kerosine / Kérosène) Monitoringprocedures / Les procédures de suivi Draeger - Hydrocarbons 2/a (81 03 581) / Überwachungsmethoden: Draeger - Hydrocarbons 0,1%/c (81 03 571) Compur - KITA-187 S (551 174) BGW / VLB: ---Overige info. / Autres info.: D (Kerosine / Kérosène) Chem. Bezeichnung Kohlenwasserstoffe, C9-C10, n-Alkane, Isoalkane, Cycloalkane, <2% Aromaten %Bereich:1-5 MAK / VME: 100 ppm (525 mg/m3) (White Spirit) KZGW / VLE: Überwachungsmethoden / Les procédures de suivi / Le procedure di monitoraggio: Draeger - Hydrocarbons 2/a (81 03 581) Draeger - Hydrocarbons 0,1%/c (81 03 571) Compur - KITA-187 S (551 174) BAT / VBT: Sonstiges / Divers: ① Chem. Bezeichnung Butan %Bereich: AGW: 1000 ppm (2400 mg/m3) Spb.-Üf.: 4(II) Compur - KITA-221 SA (549 459) Überwachungsmethoden: BGW: Sonstige Angaben: DFG A Chem. Bezeichnung Butan %Bereich: MAK-Tmw / TRK-Tmw: 800 ppm (1900 mg/m3) MAK-Kzw / TRK-Kzw: 1600 ppm (3800 mg/m3) (3 x MAK-Mow: ---60min. (Mow)) Überwachungsmethoden: Compur - KITA-221 SA (549 459) BGW: Sonstige Angaben: Chem. Bezeichnung Butan %Bereich: GW-kw / VL-cd: ---GW / VL: 1000 ppm GW-M / VL-M: --Monitoringprocedures / Les procédures de suivi / Überwachungsmethoden: Compur - KITA-221 SA (549 459) Overige info. / Autres info.: BGW / VLB: © Chem. Bezeichnung %Bereich: Butan MAK / VME: 800 ppm (1900 mg/m3) KZGW / VLE: 3200 ppm (7200 mg/m3) Überwachungsmethoden / Les procédures de suivi / Le procedure di monitoraggio: Compur - KITA-221 SA (549 459) BAT / VBT: Sonstiges / Divers: D Chem. Bezeichnung Propan %Bereich: Spb.-Üf.: 4(II) AGW: 1000 ppm (1800 mg/m3) Compur - KITA-125 SA (549 954) Überwachungsmethoden: BGW: Sonstige Angaben: DFG Chem. Bezeichnung %Bereich: Propan MAK-Tmw / TRK-Tmw: 1000 ppm (1800 mg/m3) MAK-Kzw / TRK-Kzw: 2000 ppm (3600 mg/m3) (3 x MAK-Mow: ---60min. (Mow)) Compur - KITA-125 SA (549 954) Überwachungsmethoden: BGW: Sonstige Angaben: B Chem. Bezeichnung Propan %Bereich: GW-kw / VL-cd: ---GW / VL: 1000 ppm GW-M / VL-M: ---Monitoringprocedures / Les procédures de suivi / Überwachungsmethoden: Compur - KITA-125 SA (549 954) BGW / VLB: Overige info. / Autres info.: Chem. Bezeichnung %Bereich: Propan MAK / VME: 1000 ppm (1800 mg/m3) KZGW / VLE: 4000 ppm (7200 mg/m3) Überwachungsmethoden / Les procédures de suivi / Le procedure di monitoraggio: Compur - KITA-125 SA (549 954) BAT / VBT: Sonstiges / Divers: D Chem. Bezeichnung Isobutan %Bereich: AGW: 1000 ppm (2400 mg/m3) Spb.-Üf.: 4(II) Compur - KITA-113 SB(C) (549 368) Überwachungsmethoden: BGW: Sonstige Angaben: DFG Chem. Bezeichnung Isobutan %Bereich:



DABO-Seite 8 von 29 Sicherheitsdatenblatt gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006, Anhang II Überarbeitet am / Version: 30.07.2018 / 0001 Ersetzt Fassung vom / Version: 30.07.2018 / 0001 Tritt in Kraft ab: 30.07.2018 PDF-Druckdatum: 01.08.2018 Baumarkierer blau 500 ml Art.: 6280 5022 MAK-Tmw / TRK-Tmw: 800 ppm (1900 mg/m3) MAK-Kzw / TRK-Kzw: 1600 ppm (3800 mg/m3) (3 x MAK-Mow: ---60min. (Mow)) Compur - KITA-113 SB(C) (549 368) Überwachungsmethoden: BGW: Sonstige Angaben: Chem. Bezeichnung %Bereich: Isobutan GW / VL: 1000 ppm GW-kw / VL-cd: --GW-M / VL-M: ---Monitoringprocedures / Les procédures de suivi / Überwachungsmethoden: Compur - KITA-113 SB(C) (549 368) BGW / VLB: Overige info. / Autres info.: ---© Chem. Bezeichnung %Bereich: MAK / VME: 800 ppm (1900 mg/m3) KZGW / VLE: 3200 ppm (7200 mg/m3) Überwachungsmethoden / Les procédures de suivi / Le procedure di monitoraggio: Compur - KITA-113 SB(C) (549 368) BAT / VBT: Sonstiges / Divers: ---%Bereich: ① Chem. Bezeichnung n-Butylacetat AGW: 62 ppm (300 mg/m3) Spb.-Üf.: 2(I) Überwachungsmethoden: Compur - KITA-139 SB(C) (549 731) Compur - KITA-138 U (548 857) BIA 6470 (n-Butylacetat) - 2002 BGW: ---Sonstige Angaben: AGS, Y A Chem. Bezeichnung %Bereich: n-Butylacetat MAK-Tmw / TRK-Tmw: 100 ppm (480 mg/m3) MAK-Kzw / TRK-Kzw: ---MAK-Mow: 100 ppm (480 mg/m3) Compur - KITA-139 SB(C) (549 731) Überwachungsmethoden: Compur - KITA-138 U (548 857) BIA 6470 (n-Butylacetat) - 2002 BGW: ---Sonstige Angaben: --- Chem. Bezeichnung n-Butylacetat %Bereich: GW / VL: 150 ppm (723 mg/m3) GW-kw / VL-cd: 200 ppm (964 mg/m3) GW-M / VL-M: ---Monitoringprocedures / Les procédures de suivi / Überwachungsmethoden: Compur - KITA-139 SB(C) (549 731) Compur - KITA-138 U (548 857) BIA 6470 (n-Butylacetat) - 2002 BGW / VLB: Overige info. / Autres info.: © Chem. Bezeichnung n-Butylacetat %Bereich: MAK / VME: 100 ppm (480 mg/m3) KZGW / VLE: 200 ppm (960 mg/m3) Überwachungsmethoden / Les procédures de suivi / Le procedure di monitoraggio: Compur - KITA-139 SB(C) (549 731) Compur - KITA-138 U (548 857) BIA 6470 (n-Butylacetat) - 2002 BAT / VBT: ---Sonstiges / Divers: A Chem. Bezeichnung Titandioxid %Bereich: MAK-Tmw / TRK-Tmw: 5 mg/m3 A (Alveolarstaub) MAK-Kzw / TRK-Kzw: 10 mg/m3 A (2 X 60 min) MAK-Mow: ---(Alveolarstaub) Überwachungsmethoden: BGW: Sonstige Angaben: Chem. Bezeichnung %Bereich: Titandioxid GW / VL: 10 mg/m3 GW-kw / VL-cd: ---GW-M / VL-M: ---Monitoringprocedures / Les procédures de suivi / Überwachungsmethoden: BGW / VLB: Overige info. / Autres info.: © Chem. Bezeichnung Titandioxid %Bereich: KZGW / VLE: ---MAK / VME: 3 mg/m3 a Überwachungsmethoden / Les procédures de suivi / Le procedure di monitoraggio: Sonstiges / Divers: SS-C BAT / VBT:

D AGW = Arbeitsplatzgrenzwert. E = Einatembare Fraktion, A = Alveolengängige Fraktion.

(8) = Einatembare Fraktion (2017/164/EU, 2017/2398/EU). (9) = Alveolengängige Fraktion (2017/164/EU, 2017/2398/EU). | Spb.-Üf. = Spitzenbegrenzung - Überschreitungsfaktor (1 bis 8) und Kategorie (I, II) für Kurzzeitwerte. "= =" = Momentanwert. Kategorie (I) = Stoffe bei denen die lokale Wirkung grenzwertbestimmend ist oder atemwegssensibilisierende Stoffe, (II) = Resorptiv wirksame Stoffe.



Seite 9 von 29

Sicherheitsdatenblatt gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006, Anhang II

Überarbeitet am / Version: 30.07.2018 / 0001 Ersetzt Fassung vom / Version: 30.07.2018 / 0001

Tritt in Kraft ab: 30.07.2018 PDF-Druckdatum: 01.08.2018

Baumarkierer blau 500 ml Art.: 6280 5022

- (8) = Einatembare Fraktion (2017/164/EU, 2017/2398/EU). (9) = Alveolengängige Fraktion (2017/164/EU, 2017/2398/EU). (10) = Grenzwert für die Kurzzeitexposition für einen Bezugszeitraum von einer Minute (2017/164/EU). | BGW = Biologischer Grenzwert. Probennahmezeitpunkt: a) keine Beschränkung, b) Expositionsende, bzw. Schichtende, c) bei Langzeitexposition: am Schichtende nach mehreren vorangegangenen Schichten, d) vor nachfolgender Schicht, e) nach Expositionsende: Stunden, f) nach mindestens 3 Monaten Expositio, g) unmittelbar nach Exposition, h) vor der letzten Schicht einer Arbeitswoche. | Sonstige Angaben: ARW = Arbeitsplatzrichtwert, H = hautresorptiv. Y = Ein Risiko der Fruchtschädigung braucht bei Einhaltung von AGW u. BGW nicht befürchtet zu werden. Z = Ein Risiko der Fruchtschädigung kann auch bei Einhaltung des AGW und des BGW nicht ausgeschlossen werden (s. Nr 2.7 TRGS 900). Sa = Atemwegssensibilisierend. Sh = Hautsensibilisierend. Sah = Atemwegs- und hautsensibilisierend. DFG = Deutsche Forschungsgemeinschaft (MAK-Kommission). AGS = Ausschuss für Gefahrstoffe. (10) = Der Arbeitsplatzgrenzwert bezieht sich auf den Elementgehalt des entsprechenden Metalls. (11) = Summe aus Dampf und Aerosolen.
- \*\* = Der Grenzwert für diesen Stoff wurde durch die TRGS 900 (Deutschland) vom Januar 2006 aufgehoben mit dem Ziel der Überarbeitung. TRGS 905 Verzeichnis krebserzeugender, keimzellmutagener oder reproduktionstoxischer Stoffe (im Anhang VI Teil 3 der CLP-VO nicht genannte oder vom AGS davon abweichend eingestufte Stoffe) mit K = Krebserzeugend, M = Keimzellmutagen, RF = Reproduktionstoxisch Fruchtbarkeitsgefährdend (kann Fruchtbarkeit beeinträchtigen), RE = Reproduktionstoxisch Entwicklungsschädigend (Kann das Kind im Mutterleib schädigen), 1A/1B/2 = Kategorien nach Anhang I der CLP-Verordnung.
- MAK-Tmw / TRK-Tmw = Maximale Arbeitsplatzkonzentration Tagesmittelwert / Technische Richtkonzentration Tagesmittelwert, A = alveolengängige Fraktion, E = einatembare Fraktion, TE = Toxizitäts-äquivalenzfaktoren (TE) nach NATO/CCMS 1988.

  (8) = Einatembare Fraktion (2017/164/EU, 2017/2398/EU). (9) = Alveolengängige Fraktion (2017/164/EU, 2017/2398/EU). | MAK-Kzw / TRK-Kzw = Maximale Arbeitsplatzkonzentration Kurzzeitwert / Technische Richtkonzentration Kurzzeitwert, A = alveolengängige Fraktion, E = einatembare Fraktion, Miw = als Mittelwert über den Beurteilungzeitraum, TE = Toxizitäts-äquivalenzfaktoren (TE) nach NATO/CCMS 1988.

  (8) = Einatembare Fraktion (2017/164/EU, 2017/2398/EU). (9) = Alveolengängige Fraktion (2017/164/EU, 2017/2398/EU). (10) = Grenzwert für die Kurzzeitexposition für einen Bezugszeitraum von einer Minute (2017/164/EU). | MAK-Mow = Maximale Arbeitsplatzkonzentration Momentanwert | BGW = Biologischer Grenzwert. VGÜ = Verordnung des Bundesministers für Arbeit und Soziales über die Gesundheitsüberwachung am Arbeitsplatz | Sonstige Angaben: H = besondere Gefahr der Hautresorption, S = Arbeitsstoff löst in weit überdurchschnittlichem Maß allerg. Reaktionen aus, Sa/Sh/Sah = Gefahr d. Sensibilisierung d. Atemwege/d. Haut/d. Atemw.+Haut, SP = Gefahr d. Photosensibilisierung, A1/A2 = Eindeutig als krebserzeugend ausgewiesene Arbeitsstoffe, B = Stoffe mit begründetem Verdacht auf krebserzeugendes Potential, C = Krebserzeugende Stoffgruppen und Stoffgemische, F = Kann die Fruchtbarkeit beeinträchtigen, f = Kann vermutlich das Kind im Mutterleib schädigen, L = Kann Säuglinge über die Muttermilch schädigen.
- GW / VL = Grenswaarde voor beroepsmatige blootstelling / Valeur limite d'exposition professionnelle
   (8) = Inhaleerbare fractie / Fraction inhalable (2017/164/EU, 2017/2398/EU). (9) = Respirabele fractie / Fraction alvéolaire (2017/164/EU, 2017/2398/EU). | GW-kw / VL-cd = Grenswaarde voor beroepsmatige blootstelling Kortetijdswaarde / Valeur limite d'exposition professionnelle Valeur courte durée
- (8) = Inhaleerbare fractie / Fraction inhalable (2017/164/EU, 2017/2398/EU). (9) = Respirabele fractie / Fraction alvéolaire (2017/164/EU, 2017/2398/EU). (10) = Grenswaarde voor kortstondige blootstelling in verhouding tot een referentieperiode van 1 minuut / Valeur limite d'exposition à court terme sur une période de référence de 1 minute (2017/164/EU). | GW-M / VL-M = Grenswaarde voor beroepsmatige blootstelling "Ceiling" / Valeur limite d'exposition professionnelle "Ceiling" | BGW / VLB = Biologisch grenswaarde / Valeur limite biologique | Overige Info. / Autres info.: Bijkomende indeling / Classification additionnelle A = verstikkend / asphyxiant, C = kankerverwekkend en/of mutagen agens / agent cancérigène et/ou mutagène, D = opname van het agens via de huid / la résorption de l'agent via la peau.
- MAK / VME = Maximaler Arbeitsplatzkonzentrationswert / Valeur (limite) moyenne d'exposition. e = einatembarer Staub / poussières inhalables, a = alveolengängiger Staub / poussières alvéolaires | KZGW / VLE = Kurzzeitgrenzwert / Valeur limite d'exposition calculée sur une courte durée. e = einatembarer Staub / poussières inhalables, a = alveolengängiger Staub / poussières alvéolaires, # = KZGW darf im Mittel auch während 15 Minuten nicht überschritten werden. | BAT / VBT = Biologischer Arbeitsstofftoleranzwert / Valeurs biologiques tolérables: Untersuchungsmaterial: B = Vollblut, E = Erythrozyten, U = Urin, A = Alveolarluft, P/Se = Plasma/Serum.

Probennahmezeitpunkt: a = keine Beschränkung, b = Expositionsende, bzw. Schichtende, c = bei Langzeitexposition - nach mehreren vorangegangenen Schichten, d = vor nachfolgender Schicht.

Substrat d'examen: B = Sang complet, E = Erythrocytes, U = Urine, A = Air alvéolaire, P/Se = Plasma/Sérum.

Moment du prélèvement: a = indifférent, b = fin de l'exposition, de la période de travail, c = exposition de longue durée - après plusieurs périodes de travail, d = avant la reprise du travail. | Sonstiges / Divers: H = Hautresorption möglich / résorption via la peau pos. S = Sensibilisator / sensibilisateur. B = Biologisches Monitoring / Monitoring biologique. OL = Lärmverstärkende Ototoxizität. P = provisorisch / valeur provisoire. C1A,C1B,C2 = Cancerogen Kat.1A,1B,2 / cancérigène Cat.1A,1B,2. M1A,M1B,M2 = Mutagen Cat.1A,1B,2 / mutagène Cat.1A,1B,2. R1AF,R1BF,R2F/R1AD,R1BD,R2D = Reproduktionstox. Kat.1A,1B,2 (F=Fruchtbarkeit, D=Entwicklung) / Toxique pour la reproduction Cat.1A,1B,2 (F=fertilité, D=développement). SS-A,SS-B,SS-C, = Schwangerschaft Gruppe A,B,C / grossesse groupe A,B,C.

# 8.2 Begrenzung und Überwachung der Exposition

Dimethylether						
Anwendungsgebiet	Expositionsweg /	Auswirkung auf die	Deskriptor	Wert	Einheit	Bemerkun
	Umweltkompartiment	Gesundheit				g
	Umwelt - Süßwasser		PNEC	0,155	mg/l	
	Umwelt - Sediment,		PNEC	0,681	mg/kg	
	Süßwasser					
	Umwelt - Boden		PNEC	0,045	mg/kg	



DAB ®

Seite 10 von 29

Sicherheitsdatenblatt gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006, Anhang II Überarbeitet am / Version: 30.07.2018 / 0001

Ersetzt Fassung vom / Version: 30.07.2018 / 0001 Tritt in Kraft ab: 30.07.2018

PDF-Druckdatum: 01.08.2018

	Umwelt - Abwasserbehandlungsanlag		PNEC	160	mg/l	
	Umwelt - Meerwasser		PNEC	0,016	mg/l	
	Umwelt - Wasser, sporadische (intermittierende) Freisetzung		PNEC	1,549	mg/l	
	Umwelt - Sediment, Meerwasser		PNEC	0,069	mg/kg	
Verbraucher	Mensch - Inhalation	Langzeit, systemische Effekte	DNEL	471	mg/m3	
Arbeiter / Arbeitnehmer	Mensch - Inhalation	Langzeit, systemische Effekte	DNEL	1894	mg/m3	

Anwendungsgebiet	Expositionsweg / Umweltkompartiment	Auswirkung auf die Gesundheit	Deskriptor	Wert	Einheit	Bemerkun g
	Umwelt - Meerwasser		PNEC	1,06	mg/l	Assesment factor 500
	Umwelt - Süßwasser		PNEC	10,6	mg/l	Assesment factor 50
	Umwelt - Sediment, Süßwasser		PNEC	30,4	mg/l	
	Umwelt - Sediment, Meerwasser		PNEC	3,04	mg/l	
	Umwelt - Boden		PNEC	29,5	mg/kg dw	
	Umwelt - Abwasserbehandlungsanlag e		PNEC	19,5	mg/l	
	Umwelt - sporadische (intermittierende) Freisetzung		PNEC	21	mg/l	Assesment factor 100
	Umwelt - Abwasserbehandlungsanlag e		PNEC	100	mg/l	
Verbraucher	Mensch - oral	Langzeit, systemische Effekte	DNEL	62	mg/kg bw/day	Overall assesment factor 2
Verbraucher	Mensch - dermal	Langzeit, systemische Effekte	DNEL	62	mg/kg bw/day	Overall assesment factor 20
Verbraucher	Mensch - Inhalation	Langzeit, systemische Effekte	DNEL	200	mg/m3	Overall assesment factor 5
Arbeiter / Arbeitnehmer	Mensch - dermal	Langzeit, systemische Effekte	DNEL	186	mg/kg bw/day	
Arbeiter / Arbeitnehmer	Mensch - Inhalation	Kurzzeit, lokale Effekte	DNEL	2420	mg/m3	
Arbeiter / Arbeitnehmer	Mensch - Inhalation	Langzeit, systemische Effekte	DNEL	1210	mg/m3	

Kohlenwasserstoffe, C9-C10, n-Alkane, Isoalkane, Cycloalkane, <2% Aromaten						
Anwendungsgebiet	Expositionsweg /	Auswirkung auf die	Deskriptor	Wert	Einheit	Bemerkun
	Umweltkompartiment	Gesundheit				g
Verbraucher	Mensch - dermal	Langzeit, systemische Effekte	DNEL	300	mg/kg bw/d	_
Verbraucher	Mensch - Inhalation	Langzeit, systemische Effekte	DNEL	900	mg/m3	
Verbraucher	Mensch - oral	Langzeit, systemische Effekte	DNEL	300	mg/kg bw/day	
Arbeiter / Arbeitnehmer	Mensch - dermal	Langzeit, systemische Effekte	DNEL	300	mg/kg bw/d	
Arbeiter / Arbeitnehmer	Mensch - Inhalation	Langzeit, systemische Effekte	DNEL	1500	mg/m3	



(DAB)(H

Seite 11 von 29

Sicherheitsdatenblatt gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006, Anhang II

Überarbeitet am / Version: 30.07.2018 / 0001 Ersetzt Fassung vom / Version: 30.07.2018 / 0001

Tritt in Kraft ab: 30.07.2018 PDF-Druckdatum: 01.08.2018

Baumarkierer blau 500 ml Art.: 6280 5022

Anwendungsgebiet	Expositionsweg / Umweltkompartiment	Auswirkung auf die Gesundheit	Deskriptor	Wert	Einheit	Bemerkur g
	Umwelt - Süßwasser		PNEC	0.18	mg/l	
	Umwelt - Meerwasser		PNEC	0,018	mg/l	
	Umwelt - periodische		PNEC	0,36	mg/l	
	Freisetzung					
	Umwelt - Sediment.		PNEC	0,981	mg/kg	
	Süßwasser					
	Umwelt - Sediment.		PNEC	0.0981	mg/kg	
	Meerwasser					
	Umwelt - Boden		PNEC	0.0903	mg/kg	
	Umwelt -		PNEC	35,6	mg/l	
	Abwasserbehandlungsanlag			,-	1.1.3.1	
	e					
Verbraucher	Mensch - dermal	Langzeit, systemische	DNEL	6	mg/kg bw/d	
		Effekte			3 3 4 4	
Verbraucher	Mensch - Inhalation	Kurzzeit, systemische	DNEL	300	mg/m3	
10.0.000		Effekte			IIIgiiiii	
Verbraucher	Mensch - Inhalation	Langzeit, systemische	DNEL	35,7	mg/m3	
		Effekte		,-	IIIgiiiii	
Verbraucher	Mensch - Inhalation	Kurzzeit. lokale Effekte	DNEL	300	mg/m3	
Verbraucher	Mensch - Inhalation	Langzeit, lokale Effekte	DNEL	35,7	mg/m3	
Verbraucher	Mensch - dermal	Kurzzeit, systemische	DNEL	6	mg/kg	
		Effekte			bw/day	
Verbraucher	Mensch - oral	Langzeit, systemische	DNEL	2	mg/kg	
		Effekte			bw/day	
Verbraucher	Mensch - oral	Kurzzeit, systemische	DNEL	2	mg/kg	
		Effekte			bw/day	
Arbeiter / Arbeitnehmer	Mensch - Inhalation	Kurzzeit, systemische	DNEL	600	mg/m3	
		Effekte				
Arbeiter / Arbeitnehmer	Mensch - Inhalation	Langzeit, systemische	DNEL	300	mg/m3	
		Effekte				
Arbeiter / Arbeitnehmer	Mensch - dermal	Langzeit, systemische	DNEL	11	mg/kg bw/d	
		Effekte				
Arbeiter / Arbeitnehmer	Mensch - dermal	Kurzzeit, systemische	DNEL	11	mg/kg	
		Effekte			bw/day	
Arbeiter / Arbeitnehmer	Mensch - Inhalation	Kurzzeit, lokale Effekte	DNEL	600	mg/m3	
Arbeiter / Arbeitnehmer	Mensch - Inhalation	Langzeit, lokale Effekte	DNEL	300	mg/m3	

Anwendungsgebiet	Expositionsweg /	Auswirkung auf die	Deskriptor	Wert	Einheit	Bemerkun
g-g	Umweltkompartiment	Gesundheit				g
	Umwelt - Süßwasser		PNEC	0,184	mg/l	
	Umwelt - Meerwasser		PNEC	0,0184	mg/l	
	Umwelt - Wasser, sporadische (intermittierende) Freisetzung		PNEC	0,193	mg/l	
	Umwelt - Abwasserbehandlungsanlag e		PNEC	100	mg/l	
	Umwelt - Sediment, Süßwasser		PNEC	1000	mg/kg dw	
	Umwelt - Sediment, Meerwasser		PNEC	100	mg/kg dw	
	Umwelt - Boden		PNEC	100	mg/kg dw	
	Umwelt - oral (Futter)		PNEC	1667	mg/kg feed	
Verbraucher	Mensch - oral	Langzeit, systemische Effekte	DNEL	700	mg/kg	
Arbeiter / Arbeitnehmer	Mensch - Inhalation	Langzeit, lokale Effekte	DNEL	10	mg/m3	

Die berufliche Verwendung dieses Produkts (dieses Stoffes / dieser Zubereitung) durch schwangere Frauen und stillende Mütter ist eingeschränkt oder ganz verboten (Schweiz). Die dazugehörigen Rechtsgrundlagen und genauen Bestimmungen sind in Abschnitt 15 aufgeführt.

# 8.2.1 Geeignete technische Steuerungseinrichtungen



Seite 12 von 29

Sicherheitsdatenblatt gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006, Anhang II

Überarbeitet am / Version: 30.07.2018 / 0001 Ersetzt Fassung vom / Version: 30.07.2018 / 0001

Tritt in Kraft ab: 30.07.2018 PDF-Druckdatum: 01.08.2018 Baumarkierer blau 500 ml Art.: 6280 5022

Für gute Lüftung sorgen. Dies kann durch lokale Absaugung oder allgemeine Abluft erreicht werden.

Falls dies nicht ausreicht, um die Konzentration unter den Arbeitsplatzgrenzwerten (AGW) zu halten, ist ein geeigneter Atemschutz zu tragen. Gilt nur, wenn hier Expositionsgrenzwerte aufgeführt sind.

Geeignete Beurteilungsmethoden zur Überprüfung der Wirksamkeit der getroffenen Schutzmaßnahmen umfassen messtechnische und nichtmesstechnische Ermittlungsmethoden.

Solche werden beschrieben durch z.B. BS EN 14042, TRGS 402 (Deutschland).

BS EN 14042 "Arbeitsplatzatmosphäre. Leitfaden für die Anwendung und den Einsatz von Verfahren und Geräten zur Ermittlung chemischer und biologischer Arbeitsstoffe".

TRGS 402 "Ermitteln und Beurteilen der Gefährdungen bei Tätigkeiten mit Gefahrstoffen - Inhalative Exposition".

## 8.2.2 Individuelle Schutzmaßnahmen, zum Beispiel persönliche Schutzausrüstung

Die allgemeinen Hygienemaßnahmen im Umgang mit Chemikalien sind anzuwenden.

Vor den Pausen und bei Arbeitsende Hände waschen.

Von Nahrungsmitteln, Getränken und Futtermitteln fernhalten.

Vor dem Betreten von Bereichen, in denen gegessen wird, kontaminierte Kleidung und Schutzausrüstungen ablegen.

Augen-/Gesichtsschutz:

Schutzbrille dichtschließend mit Seitenschildern (EN 166).

Hautschutz - Handschutz:

Chemikalienbeständige Schutzhandschuhe (EN 374).

Empfehlenswert

Schutzhandschuhe aus Nitril (EN 374)

Bei Kurzzeitkontakt:

Schutzhandschuhe aus Butylkautschuk (EN 374).

Mindestschichtstärke in mm:

0,7

Permeationszeit (Durchbruchzeit) in Minuten:

max. 15

Die ermittelten Durchbruchzeiten gemäß EN 16523-1 wurden nicht unter Praxisbedingungen durchgeführt.

Es wird eine maximale Tragezeit, die 50% der Durchbruchzeit entspricht, empfohlen.

Handschutzcreme empfehlenswert.

 $Hautschutz\ -\ Sonstige\ Schutzmaßnahmen:$ 

Arbeitsschutzkleidung (z.B. Sicherheitsschuhe EN ISO 20345, langärmelige Arbeitskleidung).

Atemschutz

Bei Überschreitung des Arbeitsplatzgrenzwertes (AGW, Deutschland) bzw. MAK (Schweiz, Österreich).

Filter A2 P2 (EN 14387), Kennfarbe braun, weiß

Tragezeitbegrenzungen für Atemschutzgeräte beachten.

Thermische Gefahren:

Nicht zutreffend

Zusatzinformation zum Handschutz - Es wurden keine Tests durchgeführt.

Die Auswahl wurde bei Gemischen nach bestem Wissen und über die Informationen der Inhaltsstoffe ausgewählt.

Die Auswahl wurde bei Stoffen von den Angaben der Handschuhhersteller abgeleitet.

Die endgültige Auswahl des Handschuhmaterials muss unter Beachtung der Durchbruchzeiten, Permeationsraten und der Degradation erfolgen

Die Auswahl eines geeigneten Handschuhs ist nicht nur vom Material, sondern auch von weiteren Qualitätsmerkmalen abhängig und von Hersteller zu Hersteller unterschiedlich.

Bei Gemischen ist die Beständigkeit von Handschuhmaterialien nicht vorausberechenbar und muss deshalb vor dem Einsatz überprüft werden. Die genaue Durchbruchzeit des Handschuhmaterials ist beim Schutzhandschuhhersteller zu erfahren und einzuhalten.

# 8.2.3 Begrenzung und Überwachung der Umweltexposition

Zur Zeit liegen keine Informationen hierzu vor.

## ABSCHNITT 9: Physikalische und chemische Eigenschaften

# 9.1 Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften

Aggregatzustand:

Farbe: Geruch: Geruchsschwelle: Aerosol. Wirkstoff: Flüssig. Je nach Spezifikation Charakteristisch Nicht bestimmt



Seite 13 von 29

Sicherheitsdatenblatt gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006, Anhang II

Überarbeitet am / Version: 30.07.2018 / 0001 Ersetzt Fassung vom / Version: 30.07.2018 / 0001

Tritt in Kraft ab: 30.07.2018 PDF-Druckdatum: 01.08.2018 Baumarkierer blau

500 ml Art.: 6280 5022

pH-Wert: Nicht bestimmt Schmelzpunkt/Gefrierpunkt: Nicht bestimmt Siedebeginn und Siedebereich: -44,5 °C

Flammpunkt: -97 °C (Flüssigkonzentrat )

Verdampfungsgeschwindigkeit:n.a.Entzündbarkeit (fest, gasförmig):n.a.Untere Explosionsgrenze:1,5 Vol-%Obere Explosionsgrenze:18,6 Vol-%Dampfdruck:3600 hPaDampfdichte (Luft=1):Nicht bestimmtDichte:Nicht bestimmt

Schüttdichte: n.a.

Löslichkeit(en):

Wasserlöslichkeit:

Verteilungskoeffizient (n-Octanol/Wasser):

Nicht bestimmt

Nicht bestimmt

Selbstentzündungstemperatur: 235 °C
Selbstentzündungstemperatur: Nein
Zersetzungstemperatur: Nicht bestimmt

Viskosität: Nicht bestimmt

Explosive Eigenschaften: Produkt ist nicht explosionsgefährlich. Bildung

explosionsgefährlicher/leichtentzündlicher Dampf/Luftgemische

möglich. Nein

Oxidierende Eigenschaften:

9.2 Sonstige Angaben

Mischbarkeit:

Fettlöslichkeit / Lösungsmittel:

Leitfähigkeit:

Nicht bestimmt

Nicht bestimmt

Nicht bestimmt

Oberflächenspannung:

Nicht bestimmt

Lösemittelgehalt: 90 % (Organische Lösungsmittel)

# ABSCHNITT 10: Stabilität und Reaktivität

#### 10.1 Reaktivität

Das Produkt wurde nicht geprüft.

# 10.2 Chemische Stabilität

Bei sachgerechter Lagerung und Handhabung stabil.

#### 10.3 Möglichkeit gefährlicher Reaktionen

Keine gefährlichen Reaktionen bekannt.

#### 10.4 Zu vermeidende Bedingungen

Erhitzung, offene Flammen, Zündquellen Drucksteigerung führt zur Berstgefahr.

## 10.5 Unverträgliche Materialien

Kontakt mit starken Oxidationsmitteln meiden.

## 10.6 Gefährliche Zersetzungsprodukte

Keine Zersetzung bei bestimmungsgemäßer Verwendung.

#### **ABSCHNITT 11: Toxikologische Angaben**

#### 11.1 Angaben zu toxikologischen Wirkungen

Eventuell weitere Informationen über gesundheitliche Auswirkungen siehe Abschnitt 2.1 (Einstufung).

Baumarkierer blau						
500 ml Art.: 6280 5022						
Toxizität / Wirkung	Endpunkt	Wert	Einheit	Organismus	Prüfmethode	Bemerkung
Akute Toxizität, oral:						k.D.v.
Akute Toxizität, dermal:						k.D.v.
Akute Toxizität, inhalativ:						k.D.v.
Ätz-/Reizwirkung auf die Haut:						k.D.v.
Schwere Augenschädigung/-						k.D.v.
reizung:						
Sensibilisierung der						k.D.v.
Atemwege/Haut:						
Keimzell-Mutagenität:						k.D.v.



Seite 14 von 29

Sicherheitsdatenblatt gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006, Anhang II Überarbeitet am / Version: 30.07.2018 / 0001

Uberarbeitet am / Version: 30.07.2018 / 0001 Ersetzt Fassung vom / Version: 30.07.2018 / 0001 Tritt in Kraft ab: 30.07.2018

PDF-Druckdatum: 01.08.2018

Karzinogenität:			k.D.v.
Reproduktionstoxizität:			k.D.v.
Spezifische Zielorgan-Toxizität -			k.D.v.
einmalige Exposition (STOT-			
SE):			
Spezifische Zielorgan-Toxizität -			k.D.v.
wiederholte Exposition (STOT-			
RE):			
Aspirationsgefahr:			k.D.v.
Symptome:			k.D.v.

Dimethylether						
Toxizität / Wirkung	Endpunkt	Wert	Einheit	Organismus	Prüfmethode	Bemerkung
Akute Toxizität, inhalativ:	LC50	164	mg/l/4h	Ratte		
Akute Toxizität, inhalativ:	LC50	308	mg/l/4h	Ratte		
Ätz-/Reizwirkung auf die Haut:						Nicht reizend
Schwere Augenschädigung/-						Nicht reizend
reizung:						
Sensibilisierung der						Nein
Atemwege/Haut:						(Hautkontakt)
Keimzell-Mutagenität:					OECD 471 (Bacterial	Negativ
					Reverse Mutation Test)	
Keimzell-Mutagenität:					OECD 473 (In Vitro	Negativ
_					Mammalian	
					Chromosome	
					Aberration Test)	
Keimzell-Mutagenität:					OECD 477 (Genetic	Negativ
_					Toxicology - Sex-Linked	
					Recessive Lethal Test	
					in Drosophilia	
					melanogaster)	
Karzinogenität:						Negativ
Reproduktionstoxizität:						Negativ
Spezifische Zielorgan-Toxizität -	NOAEC	47106	mg/kg	Ratte	OECD 452 (Chronic	Negativ(2 a)
wiederholte Exposition (STOT-					Toxicity Studies)	
RE):						
Aspirationsgefahr:						Nein
Symptome:						Bewußtlosigkeit,
						Kopfschmerzen,
						Schleimhautreizu
						ng, Schwindel,
						Übelkeit und
						Erbrechen,
						Erfrierungen,
						Magen-Darm-
						Beschwerden,
						Atemnot,
						Kreislaufkollaps

Aceton						
Toxizität / Wirkung	Endpunkt	Wert	Einheit	Organismus	Prüfmethode	Bemerkung
Akute Toxizität, oral:	LD50	5800	mg/kg	Ratte	OECD 401 (Acute Oral Toxicity)	
Akute Toxizität, dermal:	LD50	>15800	mg/kg	Ratte		
Akute Toxizität, inhalativ:	LC50	~76	mg/l/4h	Ratte		
Ätz-/Reizwirkung auf die Haut:				Meerschweinc hen		Schwach reizend, Wiederholter Kontakt kann zu spröder oder rissiger Haut führen.
Schwere Augenschädigung/- reizung:				Kaninchen	OECD 405 (Acute Eye Irritation/Corrosion)	Reizend
Sensibilisierung der Atemwege/Haut:				Meerschweinc hen	OECD 406 (Skin Sensitisation)	Nicht sensibilisierend



Seite 15 von 29

Sicherheitsdatenblatt gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006, Anhang II Überarbeitet am / Version: 30.07.2018 / 0001

Uberarbeitet am / Version: 30.07.2018 / 0001 Ersetzt Fassung vom / Version: 30.07.2018 / 0001 Tritt in Kraft ab: 30.07.2018

PDF-Druckdatum: 01.08.2018

Keimzell-Mutagenität:		OECD 471 (Bacterial	Negativ
		Reverse Mutation Test)	
Keimzell-Mutagenität:		OECD 473 (In Vitro	Negativ
		Mammalian	
		Chromosome	
		Aberration Test)	
Keimzell-Mutagenität:		OECD 476 (In Vitro	Negativ
		Mammalian Cell Gene	
		Mutation Test)	
Symptome:		,	Bewußtlosigkeit,
			Erbrechen,
			Kopfschmerzen,
			Magen-Darm-
			Beschwerden,
			Müdigkeit,
			Schleimhautreizu
			ng, Schwindel,
			Übelkeit

Kohlenwasserstoffe, C9-C10, n Toxizität / Wirkung	Endpunkt	Wert	Einheit	Organismus	Prüfmethode	Bemerkung
Akute Toxizität, oral:	LD50	>5000	mg/kg	Ratte	OECD 401 (Acute Oral	Analogieschluß
•					Toxicity)	
Akute Toxizität, dermal:	LD50	>5000	mg/kg	Kaninchen	OECD 402 (Acute Dermal Toxicity)	Analogieschluß
Akute Toxizität, inhalativ:	LC50	>54	mg/l/4h	Ratte	,	
Akute Toxizität, inhalativ:	LD50	>20	mg/l/4h	Ratte		Analogieschluß
Akute Toxizität, inhalativ:	LC50	>4951	mg/m3/4h	Ratte	OECD 403 (Acute Inhalation Toxicity)	Analogieschluß, Maximal erreichbare Konzentration.
Ätz-/Reizwirkung auf die Haut:				Kaninchen	OECD 404 (Acute Dermal Irritation/Corrosion)	Wiederholter Kontakt kann zu spröder oder rissiger Haut führen.
Schwere Augenschädigung/- reizung:				Kaninchen	OECD 405 (Acute Eye Irritation/Corrosion)	Leicht reizend (Analogieschluß
Sensibilisierung der				Meerschweinc	,	Nicht
Atemwege/Haut:				hen		sensibilisierend (Analogieschluß
Sensibilisierung der					OECD 406 (Skin	Nein
Atemwege/Haut:					Sensitisation)	(Hautkontakt)
Keimzell-Mutagenität:					OECD 471 (Bacterial	Keine Hinweise
Nomizen Watagemat.					Reverse Mutation Test)	auf eine
					reverse matation rest,	derartige
						Wirkung.
Karzinogenität:					OECD 453 (Combined	Keine Hinweise
Raizillogelliat.						auf eine
					Chronic	
					Toxicity/Carcinogenicity	derartige
					Studies)	Wirkung.
Reproduktionstoxizität:					OECD 414 (Prenatal	Keine Hinweise
					Developmental Toxicity	auf eine
					Study)	derartige
						Wirkung.
Spezifische Zielorgan-Toxizität -						Kann
einmalige Exposition (STOT-						Schläfrigkeit un
SE):						Benommenheit
,						verursachen.
Spezifische Zielorgan-Toxizität -					OECD 408 (Repeated	Keine Hinweise
wiederholte Exposition (STOT-					Dose 90-Day Oral	auf eine
RE):					Toxicity Study in	derartige
/.					Rodents)	Wirkung.
Aspirationsgefahr:					reache)	Ja
, topiration agenain.	1	1				Ju



Seite 16 von 29

Sicherheitsdatenblatt gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006, Anhang II Überarbeitet am / Version: 30.07.2018 / 0001

Uberarbeitet am / Version: 30.07.2018 / 0001 Ersetzt Fassung vom / Version: 30.07.2018 / 0001 Tritt in Kraft ab: 30.07.2018

Tritt in Kraft ab: 30.07.2018 PDF-Druckdatum: 01.08.2018 Baumarkierer blau 500 ml Art.: 6280 5022

Symptome:		Benommenheit, Bewußtlosigkeit, Herz- /Kreislaufstörung
		en, Kopfschmerzen,
		Krämpfe, Schläfrigkeit,
		Schleimhautreizung, Schwindel,
		Übelkeit und Erbrechen

Butan						
Toxizität / Wirkung	Endpunkt	Wert	Einheit	Organismus	Prüfmethode	Bemerkung
Akute Toxizität, inhalativ:	LC50	658	mg/l/4h	Ratte		
Keimzell-Mutagenität:					OECD 471 (Bacterial	Negativ
					Reverse Mutation Test)	
Aspirationsgefahr:						Nein
Symptome:						Ataxie,
						Atembeschwerd
						n,
						Benommenheit,
						Bewußtlosigkeit,
						Erfrierungen,
						Herzrhythmusstö
						ungen,
						Kopfschmerzen,
						Krämpfe,
						Rausch,
						Schwindel,
						Übelkeit und
						Frhrechen

Propan						
Toxizität / Wirkung	Endpunkt	Wert	Einheit	Organismus	Prüfmethode	Bemerkung
Akute Toxizität, inhalativ:	LC50	658	mg/l/4h	Ratte		
Keimzell-Mutagenität:					OECD 471 (Bacterial	Negativ
Reproduktionstoxizität (Entwicklungsschädigung):	NOAEC	21,641	mg/l		Reverse Mutation Test)  OECD 422 (Combined Repeated Dose Tox. Study with the Reproduction/Developm. Tox. Screening Test)	
Aspirationsgefahr:					9 ,	Nein
Symptome:						Atembeschwerde n, Bewußtlosigkeit, Erfrierungen, Kopfschmerzen, Krämpfe, Schleimhautreizu ng, Schwindel, Übelkeit und Erbrechen

Isobutan						
Toxizität / Wirkung	Endpunkt	Wert	Einheit	Organismus	Prüfmethode	Bemerkung
Akute Toxizität, inhalativ:	LC50	658	mg/l/4h	Ratte		
Schwere Augenschädigung/-				Kaninchen		Nicht reizend
reizung:						
Keimzell-Mutagenität:					OECD 471 (Bacterial	Negativ
_					Reverse Mutation Test)	
Aspirationsgefahr:						Nein



Seite 17 von 29

Sicherheitsdatenblatt gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006, Anhang II Überarbeitet am / Version: 30.07.2018 / 0001

Uberarbeitet am / Version: 30.07.2018 / 0001 Ersetzt Fassung vom / Version: 30.07.2018 / 0001 Tritt in Kraft ab: 30.07.2018

Tritt in Kraft ab: 30.07.2018 PDF-Druckdatum: 01.08.2018

Symptome:			Bewußtlosigkeit,
			Erfrierungen,
			Kopfschmerzen,
			Krämpfe,
			Schwindel,
			Übelkeit und
			Erbrechen

n-Butylacetat	T = -	T		T		т =
Toxizität / Wirkung	Endpunkt	Wert	Einheit	Organismus	Prüfmethode	Bemerkung
Akute Toxizität, oral:	LD50	10760	mg/kg	Ratte	OECD 423 (Acute Oral	
					Toxicity - Acute Toxic	
					Class Method)	
Akute Toxizität, dermal:	LD50	>14112	mg/kg	Kaninchen	OECD 402 (Acute	
					Dermal Toxicity)	
Akute Toxizität, inhalativ:	LC50	21,1	mg/l/4h	Ratte	OECD 403 (Acute	Nebel
					Inhalation Toxicity)	
Ätz-/Reizwirkung auf die Haut:				Kaninchen	OECD 404 (Acute	Nicht reizend
					Dermal	
					Irritation/Corrosion)	
Schwere Augenschädigung/-				Kaninchen	OECD 405 (Acute Eye	Nicht reizend
reizung:					Irritation/Corrosion)	
Sensibilisierung der				Meerschweinc	OECD 406 (Skin	Nicht
Atemwege/Haut:				hen	Sensitisation)	sensibilisierend
Keimzell-Mutagenität:					OECD 471 (Bacterial	Negativ
					Reverse Mutation Test)	
Spezifische Zielorgan-Toxizität -						Dämpfe können
einmalige Exposition (STOT-						Schläfrigkeit und
SE):						Benommenheit
						verursachen.
Spezifische Zielorgan-Toxizität -						Negativ
wiederholte Exposition (STOT-						
RE):						
Symptome:						Benommenheit,
						Bewußtlosigkeit,
						Kopfschmerzen,
						Schläfrigkeit,
						Schleimhautreizu
						ng, Schwindel,
						Übelkeit und
						Erbrechen

Toxizität / Wirkung	Endpunkt	Wert	Einheit	Organismus	Prüfmethode	Bemerkung
Akute Toxizität, oral:	LD50	>5000	mg/kg	Ratte	OECD 425 (Acute Oral Toxicity - Up-and-Down Procedure)	
Akute Toxizität, dermal:	LD50	>5000	mg/kg	Kaninchen	·	
Akute Toxizität, inhalativ:	LD50	>6,8	mg/l/4h	Ratte		
Ätz-/Reizwirkung auf die Haut:				Kaninchen	OECD 404 (Acute Dermal Irritation/Corrosion)	Nicht reizend
Schwere Augenschädigung/- reizung:				Kaninchen	OECD 405 (Acute Eye Irritation/Corrosion)	Nicht reizend, Mechanische Reizung möglich
Sensibilisierung der Atemwege/Haut:				Maus	OECD 429 (Skin Sensitisation - Local Lymph Node Assay)	Nicht sensibilisierend
Sensibilisierung der Atemwege/Haut:				Meerschweinc hen	OECD 406 (Skin Sensitisation)	Nicht sensibilisierend
Keimzell-Mutagenität:				Salmonella typhimurium	(Ames-Test)	Negativ
Keimzell-Mutagenität:					OECD 473 (In Vitro Mammalian Chromosome Aberration Test)	Negativ



(DAB(H)

Seite 18 von 29

Sicherheitsdatenblatt gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006, Anhang II Überarbeitet am / Version: 30.07.2018 / 0001

Ersetzt Fassung vom / Version: 30.07.2018 / 0001 Tritt in Kraft ab: 30.07.2018

PDF-Druckdatum: 01.08.2018

Baumarkierer blau 500 ml Art.: 6280 5022

Keimzell-Mutagenität:					OECD 476 (In Vitro	Negativ
					Mammalian Cell Gene	
					Mutation Test)	
Keimzell-Mutagenität:					OECD 471 (Bacterial	Negativ
1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1					Reverse Mutation Test)	3.1
Reproduktionstoxizität				Ratte	OECD 414 (Prenatal	Keine Hinweise
(Entwicklungsschädigung):				ratio	Developmental Toxicity	auf eine
(Entwicklungsschadigung).					Study)	derartige
					Olddy)	Wirkung.
Spozificaho Zialorgan Tavizität						Nicht reizend
Spezifische Zielorgan-Toxizität -						
einmalige Exposition (STOT-						(Atemwege).
SE):						
Symptome:						Husten, Reizung
						der Nasen- und
						Rachenschleimh
						äute
Spezifische Zielorgan-Toxizität -	NOAEL	3500	mg/kg/d	Ratte		90d
wiederholte Exposition (STOT-						
RE), oral:						
Spezifische Zielorgan-Toxizität -	NOAEC	10	mg/m3	Ratte		90d
wiederholte Exposition (STOT-			g			
RE), inhalativ:						
rate), inflatativ.		1	1	1	1	

# **ABSCHNITT 12: Umweltbezogene Angaben**

Eventuell weitere Informationen über Umweltauswirkungen siehe Abschnitt 2.1 (Einstufung).

Toxizität / Wirkung	Endpunkt	Zeit	Wert	Einheit	Organismus	Prüfmethode	Bemerkung
12.1. Toxizität, Fische:	_						k.D.v.
12.1. Toxizität,							k.D.v.
Daphnien:							
12.1. Toxizität, Algen:							k.D.v.
12.2. Persistenz und Abbaubarkeit:							k.D.v.
12.3.							k.D.v.
Bioakkumulationspotenzi							
al:							
12.4. Mobilität im Boden:							k.D.v.
12.5. Ergebnisse der							k.D.v.
PBT- und vPvB-							
Beurteilung:							
12.6. Andere schädliche							k.D.v.
Wirkungen:							
Sonstige Angaben:	AOX		0	%			Gemäß der
							Rezeptur keine
							AOX enthalten.
Sonstige Angaben:							DOC-
							Eliminierungsgi
							d (organische
							Komplexbildne
							>= 80%/28d: n.

Dimethylether										
Toxizität / Wirkung	Endpunkt	Zeit	Wert	Einheit	Organismus	Prüfmethode	Bemerkung			
12.1. Toxizität, Fische:	LC0	96h	2695	mg/l	Pimephales					
					promelas					
12.1. Toxizität, Fische:	LC50	96h	3082	mg/l	Salmo gairdneri					
12.1. Toxizität, Fische:	LC50	96h	>4000	mg/l	Poecilia reticulata					
12.1. Toxizität,	EC50	48h	>4000	mg/l	Daphnia magna					
Daphnien:										
12.1. Toxizität, Algen:	EC0	96h	154,9	mg/l	Chlorella vulgaris	QSAR				



DABO-

Seite 19 von 29

Sicherheitsdatenblatt gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006, Anhang II Überarbeitet am / Version: 30.07.2018 / 0001

Uberarbeitet am / Version: 30.07.2018 / 0001 Ersetzt Fassung vom / Version: 30.07.2018 / 0001 Tritt in Kraft ab: 30.07.2018

PDF-Druckdatum: 01.08.2018

12.2. Persistenz und		28d	5	%		OECD 301 D	Nicht leicht
Abbaubarkeit:						(Ready	biologisch
						Biodegradability -	abbaubar
						Closed Bottle Test)	
12.3.	Log Pow		-0,07				Eine
Bioakkumulationspotenzi							Bioakkumulation
al:							ist nicht zu
							erwarten
							(LogPow <
							1).25°C (pH 7)
12.4. Mobilität im Boden:	H (Henry)		518,6	Pa*m3/m			Keine
				ol			Adsorption im
							Boden.
12.5. Ergebnisse der							Kein PBT-Stoff,
PBT- und vPvB-							Kein vPvB-Stoff
Beurteilung:							
Bakterientoxizität:	EC10		>1600	mg/l	Pseudomonas		
					putida		
Sonstige Angaben:							Enthält keine
							organisch
							gebundene
							Halogene, die
							zum AOX-Wert
							im Abwasser
							beitragen
							können.DIN EN
							1485
Wasserlöslichkeit:			45,60	mg/l			25°C

Toxizität / Wirkung	Endpunkt	Zeit	Wert	Einheit	Organismus	Prüfmethode	Bemerkung
12.1. Toxizität,	NOEC/NOEL	28d	2212	mg/l	Daphnia pulex		
Daphnien:							
Bakterientoxizität:	EC10	30min	1000	mg/l	activated sludge	OECD 209 (Activated Sludge, Respiration Inhibition Test (Carbon and Ammonium Oxidation))	
12.2. Persistenz und Abbaubarkeit:		28d	91	%		OECD 301 A (Ready Biodegradability - DOC Die-Away Test)	Leicht biologisch abbaubar
12.1. Toxizität, Fische:	LC50	96h	5540	mg/l	Oncorhynchus mykiss		
12.1. Toxizität, Fische:	LC50	96h	7500	mg/l	Leuciscus idus		
12.1. Toxizität, Daphnien:	EC50	48h	6100- 12700	mg/l	Daphnia magna		
12.1. Toxizität, Algen:	EC50	48h	4740	mg/l	Pseudokirchneriell a subcapitata		
12.1. Toxizität, Algen:	NOEC/NOEL	48h	3400	mg/l	Pseudokirchneriell a subcapitata		
12.3. Bioakkumulationspotenzi al:	Log Pow		-0,24				
12.3. Bioakkumulationspotenzi al:	BCF		0,19				
12.4. Mobilität im Boden:							Keine Adsorption im Boden.
12.5. Ergebnisse der PBT- und vPvB- Beurteilung:							Kein PBT-Stoff, Kein vPvB-Stoff



DAB ®

Seite 20 von 29

Sicherheitsdatenblatt gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006, Anhang II Überarbeitet am / Version: 30.07.2018 / 0001

Ersetzt Fassung vom / Version: 30.07.2018 / 0001 Tritt in Kraft ab: 30.07.2018

PDF-Druckdatum: 01.08.2018

Bakterientoxizität:	BOD/COD	16h	1700	mg/l	Pseudomonas putida	
Sonstige Angaben:	BOD5		1760- 1900	mg/g		
Sonstige Angaben:	COD		2100	mg/g		
Sonstige Angaben:	AOX		0	%		

Kohlenwasserstoffe, C9	-C10, n-Alkane,	soalkane,	Cycloalkane	, <2% Arom	aten		
Toxizität / Wirkung	Endpunkt	Zeit	Wert	Einheit	Organismus	Prüfmethode	Bemerkung
12.1. Toxizität, Fische:	LL50	96h	>10-<30	mg/l	Oncorhynchus mykiss		_
12.1. Toxizität, Daphnien:	NOEC/NOEL		>0,1- <=1,0	mg/l			
12.1. Toxizität, Daphnien:	NOEC/NOEL	21d	0,317	mg/l	Daphnia magna		
12.1. Toxizität, Daphnien:	EC50		>10-100	mg/l			
12.1. Toxizität, Daphnien:	EL50	48h	>22-<46	mg/l	Daphnia magna	OECD 202 (Daphnia sp. Acute Immobilisation Test)	
12.1. Toxizität, Algen:	NOELR	72h	<1	mg/l	Pseudokirchneriell a subcapitata	OECD 201 (Alga, Growth Inhibition Test)	
12.1. Toxizität, Algen:	IC50		>100	mg/l		,	
12.1. Toxizität, Algen:	EL50		>1000	mg/l	Pseudokirchneriell a subcapitata		
12.2. Persistenz und Abbaubarkeit:					·		Leicht biologisch abbaubar
12.2. Persistenz und Abbaubarkeit:		28d	89	%		OECD 301 F (Ready Biodegradability - Manometric Respirometry Test)	Leicht biologisch abbaubar
12.2. Persistenz und Abbaubarkeit:	ThOD	28d	53-55	%		, , ,	Biologisch abbaubar
12.3. Bioakkumulationspotenzi al:	Log Pow		4-5,7				
12.4. Mobilität im Boden:							Produkt schwimmt auf der Wasseroberfläch e.
12.5. Ergebnisse der PBT- und vPvB- Beurteilung:							Kein PBT-Stoff, Kein vPvB-Stoff
Bakterientoxizität:	EC50		>1000	mg/l			
Sonstige Angaben:	AOX						Enthält keine organisch gebundene Halogene, die zum AOX-Wert im Abwasser beitragen
Wasserlöslichkeit:			~ 0.04	g/l			können. Unlöslich20°C
vvasseriosiicrikeit.			~ 0,04	y/i			Uniosiichzu C

Butan							
Toxizität / Wirkung	Endpunkt	Zeit	Wert	Einheit	Organismus	Prüfmethode	Bemerkung
12.1. Toxizität, Fische:	LC50	96h	24,11	mg/l		QSAR	
12.1. Toxizität,	LC50	48h	14,22	mg/l		QSAR	
Daphnien:							



DAB ®

Seite 21 von 29

Sicherheitsdatenblatt gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006, Anhang II Überarbeitet am / Version: 30.07.2018 / 0001

Ersetzt Fassung vom / Version: 30.07.2018 / 0001 Tritt in Kraft ab: 30.07.2018

PDF-Druckdatum: 01.08.2018

12.3. Bioakkumulationspotenzi al:	Log Pow	2,98	Ein nennenswertes Bioakkumulations potential ist nicht zu erwarten
12.5. Ergebnisse der PBT- und vPvB- Beurteilung:			(LogPow 1-3).  Kein PBT-Stoff, Kein vPvB-Stoff

Propan							
Toxizität / Wirkung	Endpunkt	Zeit	Wert	Einheit	Organismus	Prüfmethode	Bemerkung
12.3.	Log Pow		2,28				Ein
Bioakkumulationspotenzi							nennenswertes
al:							Bioakkumulations
							potential ist nicht
							zu erwarten
							(LogPow 1-3).
12.5. Ergebnisse der							Kein PBT-Stoff,
PBT- und vPvB-							Kein vPvB-Stoff
Beurteilung:							

Toxizität / Wirkung	Endpunkt	Zeit	Wert	Einheit	Organismus	Prüfmethode	Bemerkung
12.3.	•						Ein
Bioakkumulationspotenzi							nennenswertes
al:							Bioakkumulations
							potential ist nicht
							zu erwarten
							(LogPow 1-3).
12.1. Toxizität, Fische:	LC50	96h	27,98	mg/l			
12.1. Toxizität, Algen:	EC50	96h	7,71	mg/l			
12.2. Persistenz und							Leicht biologisch
Abbaubarkeit:							abbaubar
12.5. Ergebnisse der							Kein PBT-Stoff,
PBT- und vPvB-							Kein vPvB-Stoff
Beurteiluna:							

Toxizität / Wirkung	Endpunkt	Zeit	Wert	Einheit	Organismus	Prüfmethode	Bemerkung
12.1. Toxizität, Fische:	LC50	96h	18	mg/l	Pimephales	OECD 203 (Fish,	
					promelas	Acute Toxicity Test)	
12.1. Toxizität,	EC50	48h	44	mg/l	Daphnia magna	OECD 202	
Daphnien:						(Daphnia sp.	
						Acute Immobilisation	
						Test)	
12.1. Toxizität,	NOEC/NOEL	21d	23	mg/l	Daphnia magna	OECD 211	
Daphnien:						(Daphnia magna	
12.1. Toxizität, Algen:	EC50	72h	397	mg/l	Scenedesmus	Reproduction Test) OECD 201 (Alga,	
12.1. TOXIZITAL, Algeri.	LC30	1211	397	ilig/i	subspicatus	Growth Inhibition	
					Subopioutus	Test)	
12.1. Toxizität, Algen:	NOEC/NOEL	72h	200	mg/l	Desmodesmus subspicatus		
12.2. Persistenz und Abbaubarkeit:		28d	98	%		OECD 301 D (Ready Biodegradability -	Leicht biologisch abbaubar
						Closed Bottle Test)	
12.3.	Log Pow		1,85-2,3				
Bioakkumulationspotenzi al:							
12.5. Ergebnisse der							Kein PBT-Stoff,
PBT- und vPvB-							Kein vPvB-Stoff
Beurteilung:							



-DAB (B)

Seite 22 von 29

Sicherheitsdatenblatt gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006, Anhang II

Überarbeitet am / Version: 30.07.2018 / 0001 Ersetzt Fassung vom / Version: 30.07.2018 / 0001

Tritt in Kraft ab: 30.07.2018 PDF-Druckdatum: 01.08.2018

Baumarkierer blau 500 ml Art.: 6280 5022

Bakterientoxizität:	EC10	959	mg/l	Pseudomonas	
				putida	

Titandioxid							
Toxizität / Wirkung	Endpunkt	Zeit	Wert	Einheit	Organismus	Prüfmethode	Bemerkung
12.1. Toxizität, Fische:	LC50	96h	>100	mg/l	Oncorhynchus	OECD 203 (Fish,	
					mykiss	Acute Toxicity	
						Test)	
12.1. Toxizität,	LC50	48h	>100	mg/l	Daphnia magna	OECD 202	
Daphnien:						(Daphnia sp.	
						Acute	
						Immobilisation	
						Test)	
12.1. Toxizität, Algen:	EC50	72h	16	mg/l	Pseudokirchneriell	U.S. EPA-600/9-	
					a subcapitata	78-018	
12.3.	BCF	14d	19-352				Oncorhynchus
Bioakkumulationspotenzi							mykiss
al:							
12.3.	BCF	42d	9,6				Nein
Bioakkumulationspotenzi							
al:							
12.4. Mobilität im Boden:							Negativ
12.5. Ergebnisse der							Kein PBT-Stoff,
PBT- und vPvB-							Kein vPvB-Stoff
Beurteilung:			. 5000		F 1 111 P		
Bakterientoxizität:	1.00	0.41	>5000	mg/l	Escherichia coli		
Bakterientoxizität:	LC0	24h	>10000	mg/l	Pseudomonas		
Diameter initiate	NOFO/NOFI		. 4000		fluorescens		
Ringelwurmtoxizität:	NOEC/NOEL		>1000	mg/kg	Eisenia foetida		Liniadiah00°C
Wasserlöslichkeit:							Unlöslich20°C

## **ABSCHNITT 13: Hinweise zur Entsorgung**

# 13.1 Verfahren zur Abfallbehandlung Für den Stoff / Gemisch / Restmengen

Abfallschlüssel-Nr. EG:

Die genannten Abfallschlüssel sind Empfehlungen aufgrund der voraussichtlichen Verwendung dieses Produktes.

Aufgrund der speziellen Verwendung und Entsorgungsgegebenheiten beim Verwender können unter Umständen auch andere Abfallschlüssel zugeordnet werden. (2014/955/EU)

08 01 11 Farb- und Lackabfälle, die organische Lösemittel oder andere gefährliche Stoffe enthalten

16 05 04 gefährliche Stoffe enthaltende Gase in Druckbehältern (einschließlich Halonen)

Empfehlung:

Von der Entsorgung über das Abwasser ist abzuraten.

Örtlich behördliche Vorschriften beachten.

Noch gefüllte Aerosoldosen zur Problemabfallsammlung bringen.

Restentleerte Aerosoldosen zur Wertstoffsammlung bringen.

Verordnung über die Vermeidung und die Entsorgung von Abfällen in der letztgültigen Fassung beachten (Abfallverordnung, VVEA, SR 814.600, Schweiz).

Verordnung über den Verkehr mit Abfällen in der letztgültigen Fassung beachten (VeVA, SR 814.610, Schweiz).

Verordnung des UEVK über Listen zum Verkehr mit Abfällen in der letztgültigen Fassung beachten (LVA, SR 814.610.1, Schweiz).

#### Für verunreinigtes Verpackungsmaterial

Örtlich behördliche Vorschriften beachten.

Empfehlung:

Ungereinigte Behälter nicht durchlöchern, zerschneiden oder schweißen.

Recycling

15 01 04 Verpackungen aus Metall

Verordnung über die Vermeidung und die Entsorgung von Abfällen in der letztgültigen Fassung beachten (Abfallverordnung, VVEA, SR 814.600, Schweiz).

Verordnung über den Verkehr mit Abfällen in der letztgültigen Fassung beachten (VeVA, SR 814.610, Schweiz).

Verordnung des UEVK über Listen zum Verkehr mit Abfällen in der letztgültigen Fassung beachten (LVA, SR 814.610.1, Schweiz).

## **ABSCHNITT 14: Angaben zum Transport**



Seite 23 von 29

Sicherheitsdatenblatt gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006, Anhang II

Überarbeitet am / Version: 30.07.2018 / 0001 Ersetzt Fassung vom / Version: 30.07.2018 / 0001

Tritt in Kraft ab: 30.07.2018 PDF-Druckdatum: 01.08.2018 Baumarkierer blau 500 ml Art.: 6280 5022

Allgemeine Angaben

14.1. UN-Nummer: 1950

Straßen- / Schienentransport (GGVSEB/ADR/RID)

14.2. Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung:

UN 1950 DRUCKGASPACKUNGEN

14.3. Transportgefahrenklassen:2.114.4. Verpackungsgruppe:-Klassifizierungscode:5FLQ:1 L

14.5. Umweltgefahren: Nicht zutreffend

Tunnelbeschränkungscode:

Beförderung mit Seeschiffen (GGVSee/IMDG-Code)

14.2. Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung:

AEROSOLS

14.3. Transportgefahrenklassen:2.114.4. Verpackungsgruppe:-EmS:F-D, S-UMeeresschadstoff (Marine Pollutant):n.a.

14.5. Umweltgefahren: Nicht zutreffend

Beförderung mit Flugzeugen (IATA)

14.2. Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung:

Aerosols, flammable

14.3. Transportgefahrenklassen: 2.1

14.4. Verpackungsgruppe:

14.5. Umweltgefahren: Nicht zutreffend

#### 14.6. Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Verwender

Mit der Beförderung gefährlicher Güter beschäftigte Personen müssen unterwiesen sein.

Vorschriften für die Sicherung sind von allen an der Beförderung beteiligten Personen zu beachten.

Vorkehrungen zur Vermeidung von Schadensfällen sind zu treffen.

14.7. Massengutbeförderung gemäß Anhang II des MARPOL-Übereinkommens und gemäß IBC-Code

Die Fracht erfolgt nicht als Massengut sondern als Stückgut, daher nicht zutreffend.

Mindermengenregelungen werden hier nicht beachtet.

Gefahrennummer sowie Verpackungscodierung auf Anfrage.

Sondervorschriften (special provisions) beachten.

#### **ABSCHNITT 15: Rechtsvorschriften**

# 15.1 Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch

Beschränkungen beachten:

Berufsgenossenschaftliche/arbeitsmedizinische Vorschriften beachten.

Richtlinie 2012/18/EU ("Seveso-III"), Anhang I, Teil 1 - Folgende Kategorien treffen für dieses Produkt zu (u.U. sind weitere zu berücksichtigen

je nach Lagerung, Handhabung etc.):

	je maem zagemang, mamamazang en	·· /·		
	Gefahrenkategorien	Anmerkungen zu Anhang I	Mengenschwelle (in Tonnen) für gefährliche Stoffe gemäß Artikel 3 Absatz 10 für die Anwendung von - Anforderungen an Betriebe der unteren Klasse	Mengenschwelle (in Tonnen) für gefährliche Stoffe gemäß Artikel 3 Absatz 10 für die Anwendung von - Anforderungen an Betriebe der oberen Klasse
L	P3a	11.1	150 (netto)	500 (netto)

Für die Zuordnung der Kategorien und Mengenschwellen sind immer die Anmerkungen zu Anhang I der Richtlinie 2012/18/EU zu beachten, insb. die in den Tabellen hier genannten und die Anm. 1 - 6.

Richtlinie 2010/75/EU (VOC): 89,95 %

Wassergefährdungsklasse (Deutschland):

Störfallverordnung beachten.









Seite 24 von 29

Sicherheitsdatenblatt gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006, Anhang II

Überarbeitet am / Version: 30.07.2018 / 0001 Ersetzt Fassung vom / Version: 30.07.2018 / 0001

Tritt in Kraft ab: 30.07.2018 PDF-Druckdatum: 01.08.2018 Baumarkierer blau 500 ml Art.: 6280 5022

Jugendarbeitsschutzgesetz - JArbSchG beachten (Deutschland).

Lagerklasse nach TRGS 510: 2 B

VbF (Österreich):

Entfällt

VOC (CH): 0,304 kg/500 ml

Schwangere Frauen und stillende Mütter dürfen bei ihrer Arbeit nur dann mit diesem Produkt (diesem Stoff / dieser Zubereitung) in Kontakt kommen, wenn aufgrund einer Risikobeurteilung gemäss Art. 63 ArGV 1 (SR 822.111) feststeht,

dass keine konkrete gesundheitliche Belastung für Mutter und Kind vorliegt oder diese durch geeignete Schutzmassnahmen ausgeschlossen werden kann (Schweiz).

MAK/BAT:

Siehe Abschnitt 8.

Chemikalienverordnung, ChemV beachten (SR 813.11, Schweiz).

Chemikalien-Risikoreduktions-Verordnung, ChemRRV beachten (SR 814.81, Schweiz).

Luftreinhalte-Verordnung, LRV beachten (SR 814.318.142.1, Schweiz).

Verordnung über den Schutz vor Störfällen (Störfallverordnung, StFV) beachten (SR 814.012, Schweiz).

#### 15.2 Stoffsicherheitsbeurteilung

Eine Stoffsicherheitsbeurteilung ist für Gemische nicht vorgesehen.

## **ABSCHNITT 16: Sonstige Angaben**

Überarbeitete Abschnitte:

n.a.

Schulung der Mitarbeiter im Umgang mit Gefahrgütern erforderlich.

Diese Angaben beziehen sich auf das Produkt im Anlieferzustand.

Einweisung/Schulung der Mitarbeiter für den Umgang mit Gefahrstoffen erforderlich.

# Einstufung und verwendete Verfahren zur Ableitung der Einstufung des Gemisches gemäß der Verordnung (EG) 1272/2008 (CLP):

Einstufung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 (CLP)	Verwendete Bewertungsmethode
STOT SE 3, H336	Einstufung gemäß Berechnungsverfahren.
Aerosol 1, H222	Einstufung gemäß Berechnungsverfahren.
Aerosol 1, H229	Einstufung aufgrund der Form oder des
	Aggregatzustandes.

Nachfolgende Sätze stellen die ausgeschriebenen H-Sätze, Gefahrenklasse-Code (GHS/CLP) der Ingredienten (benannt in Abschnitt 2 und 3) dar.

H225 Flüssigkeit und Dampf leicht entzündbar.

H226 Flüssigkeit und Dampf entzündbar.

H302 Gesundheitsschädlich bei Verschlucken.

H304 Kann bei Verschlucken und Eindringen in die Atemwege tödlich sein.

H315 Verursacht Hautreizungen.

H317 Kann allergische Hautreaktionen verursachen.

H319 Verursacht schwere Augenreizung.

H336 Kann Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.

H373 Kann die Organe schädigen bei längerer oder wiederholter Exposition.

H400 Sehr giftig für Wasserorganismen.

H410 Sehr giftig für Wasserorganismen mit langfristiger Wirkung.

H220 Extrem entzündbares Gas.

H412 Schädlich für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.

STOT SE — Spezifische Zielorgan-Toxizität (einmalige Exposition) - Narkotisierende Wirkungen

Aerosol — Aerosole

Flam. Gas — Entzündbare Gase (einschließlich chemisch instabile Gase)

 ${\it Flam.\,Liq.} \ -- \ {\it Entz} \\ {\it undbare\,\, Flüssigkeiten}$ 

Eye Irrit. — Augenreizung

Asp. Tox. — Aspirationsgefahr

Aquatic Chronic — Gewässergefährdend - chronisch

Acute Tox. — Akute Toxizität - oral Skin Irrit. — Reizwirkung auf die Haut



DAB (H

Seite 25 von 29

Sicherheitsdatenblatt gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006, Anhang II

Überarbeitet am / Version: 30.07.2018 / 0001 Ersetzt Fassung vom / Version: 30.07.2018 / 0001 Tritt in Kraft ab: 30.07.2018

PDF-Druckdatum: 01.08.2018

Baumarkierer blau 500 ml Art.: 6280 5022

Skin Sens. — Sensibilisierung der Haut STOT RE — Spezifische Zielorgan-Toxizität (wiederholte Exposition)

Aquatic Acute — Gewässergefährdend - akut

Förch France SAS ZAE Marchais Renard/Aubigny 77950 Montereau-sur-le-Jard

**FRANKREICH** Tel. +33 1 64144848 Fax +33 1 64144849 E-Mail: info@forch.fr Internet: www.forch.fr

Furch A/S Hagemannsvej 3 8600 SILKEBORG DДNEMARK Tel. +45 86 823711 Fax +45 86 800617

E-Mail: info@foerch.dk Internet: www.foerch.dk

Förch d.o.o. Buzinska cesta 58 10010 Zagreb KROATIEN

Tel. +385 1 2912900 Fax +385 1 2912901 E-Mail: info@foerch.hr internet: www.foerch.hr

Lhomme Tools & Fasteners SEINHUISSTRAAT 5 B4 **POORT 0331** 3600 Genk **BELGIEN** Tel +32 89 71 66 61

Fax +32 89 71 59 27

E-Mail: info@lhommetools.be Internet: www.lhommetools.be

Förch Polska Sp. z o.o. 43-392 MIĘDZYRZECZE GÓRNE 379 **POLEN** 

k/ Bielska-Białej Tel. +48 33 8156000 Fax +48 33 8158548 E-Mail: info@forch.pl Internet: www.forch.pl

Förch S.R.L. VIA GALVANI 40 C 39100 BOLZANO **ITALIEN** 

Tel. +39 0471 204330 Fax +39 0471 204290 E-Mail: info@forch.it Internet: www.forch.it

Förch SAS 17 rue de Marbourg 9764 MARNACH **LUXEMBURG** Tel. +352 269 03267

Fax +352 269 03368 E-Mail: info@forch.fr Internet: www.forch.fr

Foerch AG

Netzibodenstrasse 23D 4133 Pratteln SCHWEIZ Tel. +41 61 8262030

Fax +41 61 8262039 E-Mail: info@foerch.ch Internet: www.foerch.ch

Theo Förch GmbH Röcklbrunnstraße 39A 5020 Salzburg ÖSTERREICH Tel. +43 662 875574-0

Fax +43 662 878677-21 Verkauf Tel. +43 662 875574-900 Verkauf Fax +43 662 875574-30

E-Mail: info@foerch.at Internet: www.foerch.at

Ziebe Limited

82 Westcott Venture Park HP18 0XB Westcott, Aylesbury, Bucks

**GROSSBRITANNIEN** Tel +44 12 96 65 52 82 Fax +44 12 96 65 19 47 E-Mail: sales-dept@ziebe.co.uk

Internet: www.ziebe.co.uk

Vardalis SM P.C.

62, ETHNIKIS ANTISTASIS STR. 57007 CHALKIDONA/THESSALONIKI

**GRIECHENLAND** Tel +30 23 91 02 12 22 Fax +30 23 91 02 12 23 E-Mail: info@forch.gr Internet: www.foerch.com

Förch Nederland BV Demmersweg 18 7556 BN Hengelo NIEDERLANDE Tel. +31 85 7732420 E-Mail: info@foerch.nl Internet: www.foerch.nl

S.C. Foerch S.R.L. Str. Zizinului 110 500407 Brasov RUMÄNIEN Tel. +40 368 408192

Fax +40 368 408193 E-Mail: info@foerch.ro Internet: www.foerch.ro

Foerch Bulgaria EOOD 22 Parva Balgarska Armiya Str. 1220 Sofia, Bulgarien

Tel: 00359 2 981 2841 Fax: 00359 882 10 30 86 E-Mail: info@foerch.bg

Förch Componentes para Taller S.L. Camino de San Antón, S/N 18102 Ambroz (Granada)

**SPANIEN** Tel. +34 958 40 17 76

Fax +34 958 40 17 87 E-Mail: info@forch.es Internet: www.forch.es

Foermi Handelshaus LLC Dimitrovskoe Autostrasse

Building 107/18 127247 Moscow

RUSSISCHE FOEDERATION

Tel. 7-495 657 99 57 Fax 7-495 485 87 98

E-Mail: foermi.moscow@foerch.ru

Internet: www.forch.ru

Förch Kereskedelmi Kft Börgöndi út 14 8000 Székesfehérvár

UNGARN

Tel. +36 22 348348 Fax +36 22 348355 E-Mail: info@foerch.hu Internet: www.foerch.hu

Bilanaust Ehf. Dvergshofda 2 110 Reykjavik ISLANĎ

Tel. +354 535 9000 Fax. +354 535 9097

E-Mail: bilanaust@bilanaust.is Internet: www.bilanaust.is



Seite 26 von 29

Sicherheitsdatenblatt gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006, Anhang II

Überarbeitet am / Version: 30.07.2018 / 0001 Ersetzt Fassung vom / Version: 30.07.2018 / 0001

Tritt in Kraft ab: 30.07.2018 PDF-Druckdatum: 01.08.2018 Baumarkierer blau

Baumarkierer blau 500 ml Art.: 6280 5022

Förch Slovensko s.r.o. Rosinská cesta 12 010 08 ŽILINA SLOWAKEI

Tel +421 41 5002454 Fax +421 41 5002455 E-Mail: info@forch.sk Internet: www.forch.sk

Förch d.o.o.

LJUBLJANSKA CESTA 51A 1236 TRZIN

SLOWENIEN Tel. +386 1 2442490 Fax +386 1 2442492 E-Mail: info@foerch.si

E-Mail: info@foerch.si Internet: www.foerch.si

Trigers SIA

Straupes Street IELA 3

1073 Riga LETTLAND

Tel +371 6 7 90 25 15

Fax +371 67 90 24 96 E-Mail: trigers@trigers.lv Internet: www.trigers.lv Normteknik i Sverige AB Brännarevägen 1

SCHWEDEN
Tel. +46 8 55 08 92 64
Fax +46 8 55 08 90 62
E-Mail: info@foerch.se

Internet: www.foerch.se

151 55 Södertälje

Forch Australia 2 Forward Street GNANGARA WA 6077 Tel +61 (08) 9303 9113 Fax: +61 (08) 9303 9114

Emergency telephone: +614 13 550 330 Email: sales@forch.com.au Internet: www.forch.com.au

Förch Otomotiv Inş. ve San. Ürünleri Haramidere Mevkii Beysan Sanayi Sitesi Birlik Caddesi No:6/3 34524 Beylikdüzü / Istanbul

Türkei

Tel. +90 (0)212 422 8744 Fax +90 (0)212 422 8788 E-Mail: info@forch.com.tr Internet: www.forch.com.tr Förch s.r.o. Dopravní 1314/1

10400 PRAHA 10 – Uhříněves

**TSCHECHIEN** 

Tel. +420 271 001 984-9 Fax +420 271 001 994-5 E-Mail: info@foerch.cz Internet: www.foerch.cz

Förch Portugal Lda

Rua REPUBLICA DA BOLIVIA No. 69, 1 ESQ

1500-544 Lisboa PORTUGAL

Tel. +351 917314442 Fax +351 253339576 E-Mail: info@forch.pt Internet: www.forch.pt

# Eventuell in diesem Dokument verwendete Abkürzungen und Akronyme:

AC Article Categories (= Erzeugniskategorien)

ACGIH American Conference of Governmental Industrial Hygienists

ADR Accord européen relatif au transport international des marchandises Dangereuses par Route (= Europäisches Übereinkommen über die internationale Beförderung gefährlicher Güter auf der Straße)

AGW, Spb.-Üf. AGW = Arbeitsplatzgrenzwert, Spb.-Üf. = Spitzenbegrenzung - Überschreitungsfaktor (1 bis 8) und Kategorie (I, II) für Kurzzeitwerte (TRGS 900, Deutschland).

alkoholbest. alkoholbeständig

allg. Allgemein Anm. Anmerkung

AOEL Acceptable Operator Exposure Level

AOX Adsorbierbare organische Halogenverbindungen

Art., Art.-Nr. Artikelnummer

ATE Acute Toxicity Estimate (= Schätzwert Akuter Toxizität) gemäß der Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 (CLP)

BAFU Bundesamt für Umwelt (Schweiz)

BAM Bundesanstalt für Materialforschung und -prüfung
BAT Biologische Arbeitsstofftoleranzwerte (Schweiz)
BAUA Bundesanstalt für Arbeitsschutz und Arbeitsmedizin
BCF Bioconcentration factor (= Biokonzentrationsfaktor)

Bem. Bemerkung

BG Berufsgenossenschaft

BG BAU Berufsgenossenschaft der Bauwirtschaft (Deutschland)
BG RCIBerufsgenossenschaft Rohstoffe und chemische Industrie (Deutschland)

BGHM Berufsgenossenschaft Holz und Metall (Deutschland)

BGV Berufsgenossenschaftliche Vorschrift

BGW Biologischer Grenzwert (TRGS 903, Deutschland)

BGW / VLB = Biologisch grenswaarde / Valeur limite biologique (Belgien)

BGW, VGÜ BGW = Biologischer Grenzwert. VGÜ = Verordnung des Bundesministers für Arbeit und Soziales über die

Gesundheitsüberwachung am Arbeitsplatz (Österreich)



D A B (H

Seite 27 von 29

Sicherheitsdatenblatt gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006, Anhang II

Überarbeitet am / Version: 30.07.2018 / 0001 Ersetzt Fassung vom / Version: 30.07.2018 / 0001

Tritt in Kraft ab: 30.07.2018 PDF-Druckdatum: 01.08.2018 Baumarkierer blau 500 ml Art.: 6280 5022

Butylhydroxytoluol (= 2,6-Di-t-butyl-4-methyl-phenol) BHT

BOD Biochemical oxygen demand (= biochemischer Sauerstoffbedarf - BSB)

**BSEF** Bromine Science and Environmental Forum

bw body weight (= Körpergewicht)

bzw. beziehungsweise zirka / circa ca.

CAS Chemical Abstracts Service

Coordinating European Council for the Development of Performance Tests for Fuels, Lubricants and Other Fluids CFC

CESIO Comité Européen des Agents de Surface et de leurs Intermédiaires Organiques (= Europäischer Verband für oberflächenaktive

Substanzen und deren organische Zwischenprodukte)

ChemRRV Chemikalien-Risikoreduktions-Verordnung (Schweiz)

CIPAC Collaborative International Pesticides Analytical Council

CLP Classification, Labelling and Packaging (VÉRORDNUNG (EG) Nr. 1272/2008 über die Einstufung, Kennzeichnung und Verpackung von Stoffen und Gemischen)

carcinogen, mutagen, reproduktionstoxisch (krebserzeugend, erbgutverändernd, fortpflanzungsgefährdend) CMR

Chemical oxygen demand (= chemischer Sauerstoffbedarf - CSB) COD

CTFA Cosmetic, Toiletry, and Fragrance Association

Deutsches Institut für Normung DIN

DMEL Derived Minimum Effect Level (= abgeleiteter Minimaler-Effekt-Grenzwert)

DNEL Derived No Effect Level (= abgeleiteter Nicht-Effekt-Grenzwert) Dissolved organic carbon (= gelöster organischer Kohlenstoff) DOC

DT50 Dwell Time - 50% reduction of start concentration (Verweilzeit 50% Konzentration - Als DT50-Wert wird der Zeitraum bezeichnet, in dem die Anfangskonzentration einer Substanz auf die Hälfte abnimmt.)

Deutscher Verband für Schweißen und verwandte Verfahren e.V. DVS

dry weight (= Trockengewicht) dw EAK Europäischer Abfallkatalog

ECHA European Chemicals Agency (= Europäische Chemikalienagentur)

EG Europäische Gemeinschaft

**EINECS** European Inventory of Existing Commercial Chemical Substances

**ELINCS** European List of Notified Chemical Substances

ΕN Europäischen Normen

**EPA** United States Environmental Protection Agency (United States of America) Environmental Release Categories (= Umweltfreisetzungskategorien) FRC

FS Expositionsszenario

et cetera, und so weiter etc., usw.

ΕU Europäische Union

**EWG** Europäische Wirtschaftsgemeinschaft

**EWR** Europäischer Wirtschaftsraum

Fax. Faxnummer gemäß gem. ggf. gegebenenfalls

GGVSEGefahrgutverordnung Straße und Eisenbahn (Deutschland) - Diese Verordnung wurde durch die GGVSEB abgelöst bzw. ging in dieser

auf.

**GGVSEB** Gefahrgutverordnung Straße, Eisenbahn und Binnenschifffahrt (Deutschland)

Gefahrgutverordnung See (Verordnung über die Beförderung gefährlicher Güter mit Seeschiffen, Deutschland) **GGVSee** 

GHS Globally Harmonized System of Classification and Labelling of Chemicals (= Global Harmonisiertes System zur Einstufung und

Kennzeichnung von Chemikalien)

**GISBAU** Gefahrstoff-Informationssystem der BG Bau - Berufsgenossenschaft der Bauwirtschaft (Deutschland)

Gefahrstoffinformationssystem Chemikalien der BG RCI - Berufsgenossenschaft Rohstoffe und chemische Industrie und der GisChem

BGHM - Berufsgenossenschaft Holz und Metall (Deutschland)

GTN Glycerintrinitrat

GW / VL GW / VL = Grenswaarde voor beroepsmatige blootstelling / Valeur limite d'exposition professionnelle (Belgien)

GW-kw / VL-cd GW-kw / VL-cd = Grenswaarde voor beroepsmatige blootstelling - Kortetijdswaarde / Valeur limite d'exposition

professionnelle - Valeur courte durée (Belgien)

GW-M / VL-M "GW-M / VL-M = Grenswaarde voor beroepsmatige blootstelling - ""Ceiling"" / Valeur limite d'exposition professionnelle -

""Ceiling"" (Belgien)"

GWP Global warming potential (= Treibhauspotenzial)

Hen's Egg Test - Chorionallantoic Membrane **HET-CAM** 

**HGWP Halocarbon Global Warming Potential** 

International Agency for Research on Cancer (= Internationale Agentur für Krebsforschung) IARC

IATA International Air Transport Association (= Internationale Flug-Transport-Vereinigung)

Intermediate Bulk Container **IBC** 

IBC (Code) International Bulk Chemical (Code)

IC Inhibitorische Konzentration

IMDG-Code International Maritime Code for Dangerous Goods (= Gefährliche Güter im internationalen Seeschiffsverkehr)

inkl. inklusive, einschließlich



D A B (H

Seite 28 von 29

Sicherheitsdatenblatt gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006, Anhang II

Überarbeitet am / Version: 30.07.2018 / 0001 Ersetzt Fassung vom / Version: 30.07.2018 / 0001

Tritt in Kraft ab: 30.07.2018 PDF-Druckdatum: 01.08.2018 Baumarkierer blau 500 ml Art.: 6280 5022

IUCLID International Uniform Chemical Information Database

k.D.v. keine Daten vorhanden KFZ, Kfz Kraftfahrzeug Konz. Konzentration

LC Letalkonzentration

LD letale (tödliche) Dosis einer Chemikalie LD50 Lethal Dose, 50% (= mittlere letale Dosis)

Lebensmittel-, Bedarfsgegenstände- und Futtermittelgesetzbuch (Deutschland). I FBG

LOEC Lowest Observed Effect Concentration (= Niedrigste Konzentration, bei der eine Wirkung beobachtet wird)

Lowest Observed Effect Level (= Niedrigste Dosis, bei der eine Wirkung beobachtet wird) LOEL

Limited Quantities (= begrenzte Mengen) LQ LRV Luftreinhalte-Verordnung (Schweiz) LVA Listen über den Verkehr mit Abfällen (Schweiz)

Maximale Arbeitsplatzkonzentrationswerte gesundheitsgefährdender Stoffe (MAK-Werte) (Schweiz)

MAK-Kzw, TRK-Kzw MAK-Kzw = Maximale Arbeitsplatzkonzentration - Kurzzeitwert / TRK-Kzw = Technische Richtkonzentration -

Kurzzeitwert (Österreich)

MAK-Mow = Maximale Arbeitsplatzkonzentration - Momentanwert (Österreich) MAK-Mow

MAK-Tmw, TRK-Tmw MAK-Tmw = Maximale Arbeitsplatzkonzentration - Tagesmittelwert / TRK-Tmw = Technische Richtkonzentration -Tagesmittelwert (Österreich)

Internationale Übereinkommen zur Verhütung der Meeresverschmutzung durch Schiffe MARPOL

Min., min. Minute(n) oder mindestens oder Minimum

n.a. nicht anwendbar n.g. nicht geprüft nicht verfügbar n.v.

NIOSH National Institute of Occupational Safety and Health (United States of America)

NOAEL No Observed Adverse Effect Level (= Dosis ohne beobachtete schädigende Wirkung)

NOEC No Observed Effect Concentration (= Tierexperimentell festgelegte höchste Konzentration, bei der keine Wirkung (schädigender Effekt) mehr nachweisbar ist)

NOEL No Observed Effect Level (= Tierexperimentell festgelegte höchste Dosis, bei der keine Wirkung (schädigender Effekt) mehr nachweisbar ist)

ODP Ozone Depletion Potential (= Ozonabbaupotenzial)

OECD Organisation for Economic Co-operation and Development (= Organisation für wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung)

org. organisch

PAK polyzyklischer aromatischer Kohlenwasserstoff

PBT persistent, bioaccumulative and toxic (= persistent, bioakkumulierbar und toxisch)

PC Chemical product category (= Produktkategorie)

PΕ Polyethylen

PNEC Predicted No Effect Concentration (= abgeschätzte Nicht-Effekt-Konzentration) POCP Photochemical ozone creation potential (= Photochemisches Ozonbildungspotenzial)

Polypropylen

PROC Process category (= Verfahrenskategorie)

Pt. Punkt

PTFE Polytetrafluorethylen PUR Polyurethane **PVC** Polyvinylchlorid

REACHRegistration, Evaluation, Authorisation and Restriction of Chemicals (VERORDNUNG (EG) Nr. 1907/2006 zur Registrierung,

Bewertung, Zulassung und Beschränkung chemischer Stoffe)

REACH-IT List-No. 9xx-xxx-x No. is automatically assigned, e.g. to pre-registrations without a CAS No. or other numerical identifier. List Numbers do not have any legal significance, rather they are purely technical identifiers for processing a submission via REACH-IT.

respektive resp.

Règlement concernant le transport International ferroviaire de marchandises Dangereuses (= Regelung zur internationalen RID

Beförderung gefährlicher Güter im Schienenverkehr)

SADT Self-Accelerating Decomposition Temperature (= Selbstbeschleunigende Zersetzungstemperatur)

SU Sector of use (= Verwendungssektor)

SVHC Substances of Very High Concern (= besonders besorgniserregende Sunstanzen)

Tel.

ThOD Theoretical oxygen demand (= Theoretischer Sauerstoffbedarf - ThSB)

TOC Total organic carbon (= Gesamter organischer Kohlenstoff)

TRG Technische Regeln Druckgase

TRGS Technische Regeln für Gefahrstoffe

TVA Technische Verordnung über Abfälle (Schweiz)

UEVK Eidgenössisches Department für Umwelt, Verkehr, Energie und Kommunikation (Schweiz)

**UN RTDG** United Nations Recommendations on the Transport of Dangerous Goods (die Empfehlungen der Vereinten Nationen für die Beförderung gefährlicher Güter)

UV Ultraviolett

VbF Verordnung über brennbare Flüssigkeiten (Österreichische Verodnung)



-DAB (H-

Seite 29 von 29

Sicherheitsdatenblatt gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006, Anhang II

Überarbeitet am / Version: 30.07.2018 / 0001 Ersetzt Fassung vom / Version: 30.07.2018 / 0001

Tritt in Kraft ab: 30.07.2018 PDF-Druckdatum: 01.08.2018 Baumarkierer blau

500 ml Art.: 6280 5022

VCI Verband der Chemischen Industrie e.V.

VeVA Verordnung über den Verkehr mit Abfällen (Schweiz)

VOC Volatile organic compounds (= flüchtige organische Verbindungen)

vPvB very persistent and very bioaccumulative (= sehr persistent und sehr bioakkumulierbar)

WBF Eidgenössisches Department für Wirtschaft, Bildung und Forschung (Schweiz)

WGK Verordnung über Anlagen zum Umgang mit wassergefährdenden Stoffen - AwSV (Deutsche Verordnung)

WGK1 schwach wassergefährdend WGK2 deutlich wassergefährdend WGK3 stark wassergefährdend

WHO World Health Organization (= Weltgesundheitsorganisation)

wwt wet weight (= Feuchtmasse)

z. Zt. zur Zeit z.B. zum Beispiel

Die hier gemachten Angaben sollen das Produkt im Hinblick auf die erforderlichen Sicherheitsvorkehrungen beschreiben, sie dienen nicht dazu bestimmte Eigenschaften zuzusichern und basieren auf dem heutigen Stand unserer Kenntnisse. Haftung ausgeschlossen.

Ausgestellt von:

# Chemical Check GmbH, Chemical Check Platz 1-7, D-32839 Steinheim, Tel.: +49 5233 94 17 0, Fax: +49 5233 94 17 90

© by Chemical Check GmbH Gefahrstoffberatung. Veränderung oder Vervielfältigung dieses Dokumentes bedarf der ausdrücklichen Zustimmung der Chemical Check GmbH Gefahrstoffberatung.